

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-1	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue oberhalb von Stadtilm
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Stadtilm (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberilm: Flur 002 100/4,222/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 30.08.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10002	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	C	C	B	C	G2bisG5_6648, G6_2982

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2017	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3150

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10002] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50050 10002	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Pflege von Stillgewässern	0,0115		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60001	10002		Eutrophes Standgewässer mit spärlicher Wasservegetation. Früher wurde der Graben wahrscheinlich von einem Teil der Ilm durchflossen und mit Steinschüttungen befestigt. Es ist zu prüfen, ob eine einseitige Anbindung des Gewässers an die Ilm möglich ist, um der zeitweiligen Austrocknungsfahr entgegenzuwirken und die Ausbildung der aquatischen Vegetation zu fördern. Die Behandlungsgrundsätze sind insbesondere im Hinblick auf die Verlandungsvegetation und die unmittelbare Gewässerumgebung zu beachten.	0,0115		4.4.2.	Gewässeranbindung	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
						4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	4
Erstpflege: Gewässeranbindung (für Kostenschätzung ist eine Detailplanung erforderlich) Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern (Behandlungsgrundsätze zur Verlandungsvegetation und Gewässerumgebung)											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 24.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-2	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, oberhalb von Stadtilm
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Niederwilligen
Flur(en) / Flurstück(e):	Niederwilligen: Flur 011 1268/832,1311,832/1,833

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 15.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10026	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_6641

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321T09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10026] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50001 10026	Eutrophes Grünland in Mahdnutzung, mit Streuauflage, von Flaumigem Wiesenhafer dominiert und mit typischem Artenspektrum der Glatthaferwiese, aber auch mit knapp 25 % Deckung durch Nitrophyten. Zur Vermeidung einer Streuauflage und zum Austrag von Nährstoffen ist regelmäßig eine zweischürige Mahd durchzuführen, eine entzugsorientierte Düngung ist möglich.	0,1513		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
23/05/2017; Nutzer 209/10										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
23/05/2017; Dauerpflege umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-3	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, oberhalb von Stadtilm
Flächengröße der BE (in ha):	0,48
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal, Stadtilm (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Niederwilligen, Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Niederwilligen: Flur 011 1268/832,832/1, Oberilm: Flur 002 130,132,145,217,220,221

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 15.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10021	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_12158, G2bisG5_19089, G6_2980
10025	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_12158, G2bisG5_19089

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6210 LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321T09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10021, 10025] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50034	10021, 10025	Zweischürige Mahd	0,4835		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60002	10025		Eutrophes, von Wiesen-Fuchsschwanz dominiertes Grünland in Mahdnutzung. Die Nährstoffzeiger, darunter viel Knaulgras und Löwenzahn, erreichen eine Deckung von knapp 25 %. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger Umstellung der Nutzung auf eine zweischürige Mahd, eine entzugsorientierte Düngung ist möglich.	0,4618		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	132
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	129
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Optimale Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
60003	10021		Kleiner Trespen-Halbtrockenrasen auf sehr leicht nach Süden bis Südosten geneigtem Hang am unteren Hangbereich. Punktuell sind Nitrophyten und Störzeiger vorhanden. Die Fläche grenzt an die LRT-6510-Fläche ID 10025 an. Aufgrund des Übergangscharakters zu LRT 6510 kann die Fläche in die Nutzung der benachbarten Fläche einbezogen werden.	0,0217		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	6
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; ID 60003: Nutzer 209/10 ID 60002: Nutzer 209/8 und 209/10											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; Dauerpflege umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-4	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, oberhalb von Stadtilm
Flächengröße der BE (in ha):	3,47
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 004 236,237,238,239,240,241,242,243/1,243/2,243/3,244/1,244/2,244/3,244/4,244/5,244/6,244/7,244/8,250,251,252,253,254,255,256,257,258/2,259,289/1,290,307/234,308/234,309/258,312/243,315/245,316/246,31

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 18.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10027	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	A5_370, G2bisG5_21004

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52321X09, DETHLIGL52321T12, DETHLIGL52321T19, DETHLIHG52321T02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10027] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50053	10027	Zweischürige Mahd	3,4719		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60004	10027	Eutrophe und relativ artenarme Fuchsschwanzwiese. Mahdnutzung. 2016 durch einen Brückenbau (B90n) bauzeitlich beeinträchtigt. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger (u. a. Wiesen-Kerbel, Kriechender Hahnenfuß) regelmäßige Durchführung einer ein- bis zweischürigen Mahd, eine entzugsorientierte Düngung ist möglich.	3,4719		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	990
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	972

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd										
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
23/05/2017; Nutzer 209/5 (Nutzer 209/1: FS 315/245)										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
23/05/2017; Dauerpflege umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 17.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-5	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue unterhalb (NNÖ) von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	5,75
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 003 100,101,102,103,104,105,110,111,112,113,114,115,196/2,210,211,244/106,83,84,85,86,87,88,89,90,91,92,93,94,95,96,97,98,99, Flur 004 260,290,302/235,303/235,304/235,305/234,321/280,323/261

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 18.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10028	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_21278
10029	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_18895, G2bisG5_21278

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321Y09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10028, 10029] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50035 10028, 10029	Zweischürige Mahd	5,7550		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60005	10028		Von Wiesen-Fuchsschwanz dominiertes, eutrophes Grünland mit hohem Anteil an Nährstoffeigern wie Knautgras und Löwenzahn. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffeiger Umstellung der Nutzung auf eine zweischürige Mahd mit entzugsorientierter Düngung. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstrnutzung als Mahd durchzuführen (Rinderbeweidung und Mahd).	2,9987		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	871
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	856
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50002	10029		Zu unterschiedlichen Zeiten genutztes Mahd- bzw. Mähweidegrünland. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstrnutzung als Mahd durchzuführen (Schafbeweidung und Mahd).	2,7563		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	786
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	758
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; ID 50002 (südlicher Teil)/60005 (nördlicher Teil): Nutzer 209/5											
07/06/2017; ID 50002: Nutzer 209/3 (nördlicher Teil)											
19/09/2017; ID 60005 (südlicher Teil): Nutzer 209/11											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; ID 50002 (südlicher Teil): optimale Dauerpflege umsetzbar ID 60005 (nördlicher Teil): optimale Dauerpflege umsetzbar											
07/06/2017; optionale Maßnahme umsetzbar											
19/09/2017; ID 60005 (südlicher Teil): optimale Dauerpflege umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-6	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue unterhalb (NÖ) von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	3,55
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal, Stadtilm (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim, Niederwilligen, Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 003 117/11, 131, 132, 133, 134/1, 134/2, 135/3, 135/4, 135/5, 135/6, 198/10, Flur 004 258/1, 264/1, 264/2, 265, 267/1, 267/2, 268/1, 268/2, 281, 282/2, 287/1, 287/2, 288/1, 288/2, 295/266, 296/266, 297/266, Niederwilligen: Flur 011 1317/1, 1317/2, 1317/3, 834/1, 835/1, 836/3, 836/5, 837/1, 837/2, 838/1, 838/2, 839/1, 839/2, 840/1, 840/2, 841/1, 841/2, 842/1, 842/2, 843/1, 843/2, 844/1, 844/2, 845/1, 845/2, 845/3, 845/4, 846/1, 846/2, 846/3, 846/4, 847/1, 847/2, 849/1, 849/2, 850/1, 850/2, 850/3, 850/4, 851/1, 851/2, 852/1, 852/2, 853/1, 853/2, 853/3, 853/4, 854/1, 854/2, 855/1, 855/2, 858/1, 858/2, 859/1, 859/2, 860/1, 860/2.

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	15.05.2012 - 10.07.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10030	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_24604	
10031	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	C	C	G2bisG5_24604	
10032	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C		
20006	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes						
20007	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					A5_365, G2bisG5_24604, G2bisG5_6620	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016
Übersichtsbegehung	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52321T04, DETHLIAL52321T10, DETHLIGL52321T03, DETHLIGL52321T14, DETHLIGL52321X06, DETHLIHG52321T03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10030, 10031, 10032, 20006, 20007] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50046	10030, 10031, 10032, 20006, 20007	Zweischürige Mahd	3,5452		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60006	10031	Eutrophe, struktur- und artenarme Glatthaferwiese auf fast ebener Fläche als Unterwuchs eines dichten Obstbaumbestandes. Nährstoffzeiger, v. a. Knaulgras erreichen eine hohe Deckung. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger Durchführung einer zweischürigen Mahd. Alternativ kann die Fläche für die Zweitnutzung in die Beweidung der benachbarten Fläche (ID 10030) einbezogen werden.	0,1262		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	42
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	bei Bedarf	35
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd										
60007	10032	Eutrophe, artenarme Glatthaferwiese mit geringer Streuauflage auf fast ebener Fläche. Die Nährstoffzeiger, darunter viel Knaulgras und Löwenzahn, erreichen eine Deckung von 15 - 20 % und beeinträchtigen v. a. den nördlichen Bereich der Wiese. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger Durchführung einer zweischürigen Mahd. Alternativ kann die Fläche für die Zweitnutzung in die Beweidung der benachbarten Flächen (ID 10031 bzw. 10030) einbezogen werden.	0,1630		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	46
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	bei Bedarf	46
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd										
70006	20006	Schmales, eutrophes Grünland, das von Knaulgras dominiert wird und zudem viel Löwenzahn aufweist. Spärlich sind auch Arten der Glatthaferwiese vorhanden. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich.	0,2978		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	98
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	83
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd										
70007	20007	Eutrophes Grünland (Rinderbeweidung und Mahdnutzung), von Knaulgras dominiert, mit z. T. viel Löwenzahn und Kriechendem Hahnenfuß. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	2,5140		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	716
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	691
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	704
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)										

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50003	10030	Glatthaferwiese auf fast ebener Fläche mit geringem Kräuteranteil und hoher Deckung von Nährstoffzeigern wie Knaulgras und Wiesen-Lieschgras. Mahdnutzung. Optimal ist eine ein- bis zweischürige Mahd.	0,4374		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	125

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
25/04/2017; ID 60006/60007/70006: kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG
23/05/2017; ID 70007: Nutzer 209/5
23/05/2017; ID 50003: Nutzer 209/1
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar
23/05/2017; Dauerpflege umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-7	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue unterhalb (NNÖ) von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	0,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 003 117/11,130/1,130/2,198/10

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 10.07.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10033	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10033] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50004	10033	Kleines, mesophiles, artenreiches Grünland mit drei neu gepflanzten Obstbäumen. Die Nährstoffzeiger, darunter insbesondere Weißklee, Knautgras und Löwenzahn, erreichen eine Deckung von etwa 20 %. Optimal ist eine regelmäßig durchgeführte zweischürige Mahd, eine Düngung sollte maximal in Höhe des Entzugs erfolgen.	0,0617		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-8	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, südwestlich von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	0,69
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002] 1/16, 1/39, 1/46, 1/47, 1/48, 1/49, 1/50, 1/51, 1/52, 1/60, 1/63, 1/98, 10, 102/1, 103/71, 11/2, 51/1, 51/2, 51/3, 52, 55/6,

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	21.08.2012 - 23.08.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		
10012	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	C	B	C	C	G2bisG5_6545, G2bisG5_6546	
10013	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	B	B	G2bisG5_6545	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321X01, DETHLIGL52321X02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10012, 10013] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50036	10012, 10013	Extensivierung der Gewässerunterhaltung	0,6907		4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
60008	10012	Mäßig naturnaher, leicht geschwungener Abschnitt eines alten Mühlgrabens; mit einem kleinen Wehr im westlichen Teil. Zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist die Wehranlage zurückzubauen.	0,4791		4.4.1.	Schaffung eines durchgehenden, offenen Fließgewässersystems	optimal	k	einmalige Maßnah- me	0
					4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	0
Erstmaßnahme: Gewässerrenaturierung (Rückbau einer Wehranlage, für Kostenschätzung Detailplanung erforderlich) Dauermaßnahme: Extensivierung der Gewässerunterhaltung (Berücksichtigung der Behandlungsgrundsätze)										

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50028	10013		5...=Erhaltungsmaßnahme Naturnah entwickelter Mühlbach: etwa 4 - 5 m breiter, geschwungener Bach mit spärlicher Wasservegetation und überwiegend mit naturnahem, von Weiden dominiertem Ufergehölz. Die Behandlungsgrundsätze zur Gewässerunterhaltung sind zu berücksichtigen.	0,2116		4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	0
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-9	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich der Ilm, südlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	0,14
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Hammersfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Hammersfeld: Flur 004 194

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 23.08.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10068	7230	Kalkreiche Niedermoore	A	A	A	A	G2bisG5_21274, G2bisG5_6470

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum 25.10.2017**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30092	5811	Vertigo angustior	B	B	B	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 7230
Schmale Windelschnecke

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH52323C01, DETHLIGL52323C05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10068] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50005	10068	30092	Wertvolles Kalkflachmoor mit zahlreichen bemerkenswerten Pflanzenvorkommen und Habitat der Schmalen Windelschnecke (ID 30092). Um den hervorragenden Zustand des LRT zu erhalten, sollte - wechselnd von Jahr zu Jahr - auf einer Hälfte der Fläche eine einschürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes erfolgen und auf der anderen Hälfte der Fläche ein Brachfallen zugelassen werden. Die Schnitthöhe sollte 10 cm nicht unterschreiten, um die Streuschicht zum Schutz der Windelschnecke nicht zu beeinträchtigen. Zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen aus der umgebenden Rinderweide ist ein ca. 10 m breiter Pufferstreifen einzurichten, der offenzuhalten ist. Die Pflege in Form einer einschürigen Mahd ab dem 01.09. mit Entfernung des Mahdgutes wurde bis Ende 2016 über NALAP gefördert, die Förderung ab 2017 ist beantragt.	0,1417	NALAP, keine (0.04ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.1.1	Staffel-/ Rotationsmahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.10.7.	Ausweisung von Pufferflächen	optimal	I	einmalige Maßnahme	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; Abstimmung im Rahmen der PAG (NALAP-Pflegemaßnahme)											
19/09/2017; Pufferstreifen - Nutzer 209/11											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen umsetzbar											
19/09/2017; Pufferstreifen ggf. umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-10	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-Hang zum Ilmtal, SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	1,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002 13/1,13/2,15/1,15/3,60/2,63/1,63/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.06.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10022	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_21277, G2bisG5_24545, G2bisG5_24554, G6_2894
10023	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_24545, G6_2894
10034	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21277, G2bisG5_24554, G6_2894
10035	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21277, G6_2894
10037	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_21277, G2bisG5_24545, G2bisG5_24554, G6_2894

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6210
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323C07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10022, 10023, 10034, 10035, 10037] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50037	10022, 10023, 10034, 10035, 10037 Schafbeweidung mit Nachpflege	1,2584		1.2.3.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60011	10022		Von Schwingel dominierter kleinflächiger Halbtrockenrasen auf terrassiertem Südost-Hang des Ilmtales, im Südwesten mit Streuobstbestand. Die Fläche wird im Komplex mit den umgebenden LRT-6510-Flächen ID 10034, 10035 und 10037 mit Schafen beweidet (ohne Nachpflege). Da eine Mahd der Flächen aufgrund der steilen Hanglage nur schwer umsetzbar ist, kann die derzeitige Schafbeweidung fortgesetzt werden. Eine Nachpflege ist vorzusehen.	0,0853		1.2.3.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	23
60012	10023		Von Fiederzwenke dominierter Halbtrockenrasen auf terrassiertem Osthang des Ilmtales innerhalb eines (hier sehr lockeren) Streuobstbestandes. Die Fläche wird im Komplex mit den umgebenden LRT-6510-Flächen ID 10034, 10035 und 10037 mit Schafen beweidet (ohne Nachpflege). Da eine Mahd der Flächen aufgrund der steilen Hanglage nur schwer umsetzbar ist, kann die derzeitige Schafbeweidung fortgesetzt werden. Eine Nachpflege ist vorzusehen. Der Streuobstbestand ist zu erhalten.	0,0607		1.2.3.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	17

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50006	10035		Gemisch aus von Fiederzwenke dominiertem Halbtrockenrasen (nur kleinflächig im NO) und Glatthaferwiese (überwiegend) auf fast ebener Fläche. Die Fläche liegt brach und ist teilweise dicht verbuschung, v. a. mit jungem Zwetschgenaufwuchs. Nährstoffzeiger wie Knautgras decken zu 15 %. Die Fläche ist zu entbuschen. Für den LRT 6510 ist eine Mahdnutzung optimal, aufgrund der steilen Hanglage und der integrierten Halbtrockenrasen kann die Fläche jedoch in die Schafbeweidung im Komplex mit den LRT-ID 10022, 10023, 10034 und 10037 einbezogen werden. Eine Nachpflege ist vorzusehen.	0,2522		1.2.3.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	55
						1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	378
Erstpflege: Verbuchung auslichten Dauerpflege: Schafbeweidung mit Nachmahd											
50007	10037		Überwiegend mesophiles, von Glatthafer dominiertes Grünland als Unterwuchs eines Streuobstbestandes mit Fragmenten von Halbtrockenrasen und liegendem Totholz. Mit Schafen beweidet, ohne Nachnutzung bzw. -pflege. Für den LRT 6510 ist eine Mahdnutzung optimal, aufgrund der steilen Hanglage und der integrierten Halbtrockenrasen kann jedoch die Schafbeweidung im Komplex mit den LRT-ID 10022, 10023, 10034 und 10035 fortgesetzt werden. Eine Nachpflege ist vorzusehen. Das Totholz ist zu erhalten.	0,7230		1.2.3.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	199
50033	10034		Glatthaferwiese oberhalb eines lockeren Streuobstbestandes, die zusammen mit diesem als Schafweide genutzt wird. Zum Teil mit Trespe u. a. Halbtrockenrasenarten durchsetzt, aber auch mit Nährstoffzeigern wie v. a. Knautgras. Für den LRT 6510 ist eine Mahdnutzung optimal, aufgrund der steilen Hanglage und der integrierten Halbtrockenrasen kann jedoch die Schafbeweidung im Komplex mit den LRT-ID 10022, 10023, 10035 und 10037 fortgesetzt werden. Eine Nachpflege ist vorzusehen. Der Streuobstbestand ist zu erhalten.	0,1372		1.2.3.3.	Schafbeweidung	optimal	I	mindestens einmal jährlich	38

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; ID 50006: kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
07/06/2017; ID 60011/60012/50033/50007: Nutzer 209/3										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; ID 50006: Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										
07/06/2017; ID 60011/60012/50033/50007: teilweise umsetzbar (ohne Nachpflege)										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-11	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Griesheim, zwischen Ilm und B87
Flächengröße der BE (in ha):	3,37
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002 14,15/2,15/3,18,26/2,27/2,28/2,29/4,29/6,30/2,31/3,43/2,60/2,63/2,81/31

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	21.05.2012 - 02.06.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10036	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_21277, G2bisG5_24545	
10038	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21277, G2bisG5_24545, G6_2894	
20019	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277, G2bisG5_24495, G2bisG5_24503, G2bisG5_24545	
20050	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277, G2bisG5_24545, G6_2894	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
LRT	6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323C03, DETHLIGL52323C07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10036, 10038, 20019, 20050] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50038	10036, 10038, 20019, 20050	Zweischürige Mahd	3,3729		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60010	10036		Von Glatthafer dominiertes Grünland auf fast ebener Fläche mit besonders im nördlichen Bereich hoher Deckung von Nährstoffzeigern wie Weiß-Klee und Löwenzahn. Mahdnutzung. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger Umstellung auf eine zweischürige Mahd.	0,4261		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	121
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	bei Bedarf	119
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Erstpflege: Verbuschung auslichten, Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

70018	20019		Eutrophes und artenarmes Grünland mit spärlich vorhandenen Arten der Glatthaferwiese. Jedoch zeigen hohe Deckungen von Arten wie Löwenzahn eine Eutrophierung an. Haupt-sächlich Mahdnutzung, ggf. im Spätsommer Rinderbeweidung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	2,1329		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	608
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	587
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	597

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: zweischürige Mahd (optional); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

70046	20050		Streuobstwiese mit eutrophem, als Schafweide genutztem Grünland als Unterwuchs. Als Nährstoffzeiger ist das sehr hohe Vorkommen der Brennessel zu nennen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich, die aufgrund der steilen Hanglage jedoch nur schwer umsetzbar ist. Alternativ kann die derzeitige Schafbeweidung auch fortgesetzt werden, sofern diese extensiv und eine Nachpflege erfolgt.	0,2847		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	81
						1.2.3.3.	Schafbeweidung	optional	l	mindestens einmal jährlich	78
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	80

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optional); Schafbeweidung mit Nachmahd (optional)

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50008	10038		Streuobstbestand im oberen Hangbereich mit Glatthaferwiese als Unterwuchs. Diese wird als Schafweide genutzt. Es besteht eine hohe Deckung (ca. 15 %) durch das Knaulgras als Nährstoffzeiger. Optimal ist die Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd zum ausreichenden Nährstoffauftrag. Eine Mahd ist aufgrund der steilen Hanglage jedoch nur schwer umsetzbar. Alternativ kann die derzeitige Schafbeweidung auch fortgesetzt werden, sofern diese extensiv und eine Nachpflege erfolgt. Das Totholz ist zu erhalten.	0,5291		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	151
						1.2.3.3.	Schafbeweidung	optional	l	mindestens einmal jährlich	146

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
23/05/2017; ID 60010/70018: Nutzer 209/5
07/06/2017; ID 50008/70046: Nutzer 209/3
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
23/05/2017; ID 60010: Dauerpflege umsetzbar ID 70018: optionale Dauerpflege umsetzbar
07/06/2017; ID 50008/70046: Optionalmaßnahme teilweise umsetzbar (ohne Nachpflege)

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-12	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-Hang zum Ilmtal nördlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	1,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002 27/2,28/2,29/4,29/6,30/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.06.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10024	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	C	C	C	C	G2bisG5_21277, G2bisG5_24495
10039	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21277, G2bisG5_24495, G6_2894
10040	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21277, G2bisG5_24495
20051	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277, G2bisG5_24495, G6_2839, G6_2894

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6210
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323B04, DETHLIGL52323C07, DETHLI~W52323B02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10024, 10039, 10040, 20051] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50039 10024, 10039, 10040, 20051	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Zweischürige Mahd	1,0737		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60034	10024		Teilbereich eines verwilderten und teilweise dicht verbuschten, großen Streuobstbestandes auf ost- bis südostexponiertem Hang des Imtals. Der Halbtrockenrasen ist verfilzt und wird von Aufrechter Trespe und Fiederzwenke dominiert. Arten des umgebenden mesophilen Grünlandes (LRT-6510-Fläche 10039) sind vorhanden. Aufgrund des Übergangscharakters zu LRT 6510 kann die Fläche in die Nutzung/Pflege der umgebenden LRT-Fläche einbezogen werden (zweischürige Mahd, ersteinrichtend mit Ausharken der Streu). Eine Mahd ist aufgrund der Hanglage aber nur schwer umsetzbar. Alternativ kann die Fläche auch in die Schafbeweidung des nördlich liegenden Weidekomplexes (LRT-ID 20050, 10038, 10037, 10034, 10022, 10023) einbezogen werden, sofern diese extensiv und mit Nachpflege erfolgt. Der Streuobstbestand und das Totholz sind zu erhalten.	0,0455		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	15
<p>Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Zweischürige Mahd</p>											
70047	20051		Verwilderter und teilweise dicht verbuschter Teil eines großen Streuobstbestandes. Nährstoffzeiger sind insbesondere durch Knautgras und Brennnessel stark vertreten. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach der Entbuschung der Fläche und einer Wiederaufnahme einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich, die aufgrund der Hanglage aber nur schwer umsetzbar ist. Alternativ kann die Fläche auch in die Schafbeweidung des nördlich liegenden Weidekomplexes (LRT-ID 20050, 10038, 10037, 10034, 10022, 10023) einbezogen werden, sofern diese extensiv und mit Nachpflege erfolgt. Der Streuobstbestand ist zu erhalten.	0,6343		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	209
<p>Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Zweischürige Mahd</p>											
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	952

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50009	10039		Mesophiles, von Glatthafer dominiertes Grünland als Unterwuchs eines Streuobstbestandes. Vereinzelt wurden im Süden Fichten angepflanzt. Nährstoffzeiger, v. a. Brennnessel und Knautgras, decken etwa zu 15 %. Nach einer Maßnahme zur Gehölzentfernung (insbesondere der Fichten) ist wieder eine regelmäßige Nutzung/Pflege durch eine zweischürige Mahd einzuführen, die aufgrund der Hanglage aber nur schwer umsetzbar ist. Alternativ kann die Fläche auch in die Schafbeweidung des nördlich liegenden Weidekomplexes (LRT-ID 20050, 10038, 10037, 10034, 10022, 10023) einbezogen werden, sofern diese extensiv und mit Nachpflege erfolgt. Das Totholz ist zu erhalten.	0,3280		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	108
<p>Erstpflege: Verbuschung auslichten (v. a. Entfernung der Fichten im Süden) Dauerpflege: Zweischürige Mahd</p>											
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	492

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50010	10040		Mesophiles, braches Grünland unter verwildertem und teilweise mit Weißdorn und Rosen dicht verbuschtem Streuobstbestand. Nach der Entbuschung der Fläche sollte eine zweischürige Mahd wieder eingeführt werden, die aufgrund der Hanglage aber nur schwer umsetzbar ist. Alternativ kann die Fläche auch in die Schafbeweidung des nördlich liegenden Weidekomplexes (LRT-ID 20050, 10038, 10037, 10034, 10022, 10023) einbezogen werden, sofern diese extensiv und mit Nachpflege erfolgt. Das Streuobst ist zu erhalten.	0,0658		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	22
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	99
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-13	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-Hang zum Ilmtal, SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	3,84
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 001 423,516, Flur 002 180,181,183/2,208,63/2,64/2,65,66/2, Griesheim: Flur 002 31/2,31/3,60/2,79/31

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	22.05.2012 - 21.08.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10041	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	C	C	G2bisG5_24476, G2bisG5_6451	
10042	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_24476, G2bisG5_6451	
20046	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6451	
20047	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_24476, G2bisG5_6451	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323B02, DETHLIGL52323B03, DETHLIGL52323B17, DETHLI-W52323B01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10041, 10042, 20046, 20047] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50047 10041, 10042, 20046, 20047	zweischürige Mahd, Erhalt des Grabens mit begleitenden Gehölzen	3,8376		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
60014	10041	Eutrophes Grünland, gemeinsame Nutzung mit ID 10042 und 20047. Die Nährstoffzeiger, v. a. Knaulgras und Löwenzahn, sind fast 25 % deckend. Rinderbeweidung, nachfolgend ggf. Mulchdurchgang. Zur Reduzierung der Deckungsgrade der Eutrophierungszeiger sollte zunächst eine Aushagerung des Grünlandes erfolgen. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,2327		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	66
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	64
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmal jährlich bei Bedarf	65
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd Alternative Dauerpflege: Mähweide mit Nachbeweidung										
70042	20046	Als Rinderweide genutztes (ggf. Mulchen im Nachgang), eutrophes Grünland mit Arten der Glatthaferwiese. Nitrophyten weisen jedoch Deckungen von > 25 % auf, besonders im Auenbereich. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,1079		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	316
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	305
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	310
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)										
70043	20047	Als Rinderweide (gemeinsam mit ID 10041 und 10042) genutztes, eutrophes Grünland mit Arten der Glatthaferwiese. Nitrophyten sind mit > 25 % deckend. Nach der Beweidung erfolgt ggf. ein Mulchdurchgang. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,8513		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	528
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	509
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	518
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)										

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50011	10042	Mesophiles, von Wiesen-Fuchsschwanz dominiertes Grünland mit einzelnen Sträuchern und 3 Sickerquellen, gemeinsame Nutzung mit ID 10041 und 20047. Rinderbeweidung, nachfolgend ggf. Mulchdurchgang. Zur Reduzierung der Deckungsgrade der Eutrophierungszeiger sollte zunächst eine Aushagerung des Grünlandes erfolgen. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen. Die Sickerquellen sind auszuzäunen.	0,5937		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	169
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	163

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
23/05/2017; Nutzer 209/5
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-14	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmtal, nördlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,20
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 001 519, Flur 002 210,221/119,227/126

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 02.09.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10003	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	C	C	C	C	G2bisG5_21277, G6_2807

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3150

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10003] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50051 10003	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Pflege von Stillgewässern	0,2024		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60015	10003		Eutropher, strukturarmer Dorfteich in parkähnlicher Umgebung mit sehr spärlicher Wasservegetation. Das Fischereirecht ist an eine Privatperson verpachtet, die Nutzung unbekannt. Sollte eine fischereiwirtschaftliche Nutzung oder Angelnutzung erfolgen, ist diese extensiv ohne Zufütterung durchzuführen. Zur Verbesserung der Wasserqualität und Förderung der aquatischen Vegetation ist eine schonende Entschlammung zum Zwecke des Nährstoffentzuges vorzunehmen. Ein mindestens 5 m breiter Pufferstreifen (ohne Düngung) ist einzurichten, um der Entwicklung naturnaher Ufervegetation Raum zu geben.	0,2024		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	67
						5.4.4.	Einstellung der Fütterung	optimal	I	einmalige Maßnahme	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; Privatpächter (Abstimmung lediglich m Rahmen der PAG)											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Privatpächter: keine Abstimmung											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-15	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmtal, nördlich von der Straße von Cottendorf nach Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 176,214, Flur 004 709, Dörfeld: Flur 004 159/1,198

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 02.09.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10004	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_6416, G2bisG5_6420
			B	C	C	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 14.07.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40006	6491	Nördlicher Kammmolch	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	ehemalige Vorkommen am Grabenstau; grundsätzlich ist der Graben für ein (individuenschwaches) Vorkommen des Kammmolchs geeignet

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3150
Nördlicher Kammmolch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323G04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10004] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50052	10004	40006	Pflege von Stillgewässern	0,0151		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60035	10004	40006	Etwa 5 - 6 m breiter, knapp 10 m langer "Tümpel" im Süden eines Grabens. Das Gewässer ist u. a. dicht mit Kanadischer Wasserpest (Elodea canadensis) bewachsen. Im Westen und Osten schließt sich jeweils intensiv genutztes Grünland (LRT 6510E ID 20024 und 20025), im Süden eine Straße an. Die Extensivierung der Grünlandnutzung wird sich hinsichtlich der Verminderung des Nährstoffeintrags positiv auf das Gewässer und auf das Entwicklungshabitat des Nördlichen Kammolches (ID 40006) auswirken. Zusätzlich ist ein mindestens 5 m breiter Pufferstreifen (ohne Düngung) einzurichten. Die Reduktion von Nährstoffeinträgen kann der Ausbreitung der Kanadischen Wasserpest entgegenwirken. Deren Vorkommen ist regelmäßig zu kontrollieren, ggf. ist eine mechanische Entfernung vorzunehmen.	0,0151		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	5
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	I	bei Bedarf	
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 24.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-16	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-Hang zum Ilmtal, SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	0,28
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 004 553,554,555,557,700,701,702

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 25.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10043	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_24408, G2bisG5_6415
10044	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_24408, G2bisG5_6415
20028	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_24408, G2bisG5_6415

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10043, 10044, 20028] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50040	10043, 10044, 20028	zweischürige Mahd	0,2817		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
60016	10043	Von Glatthafer und Wolligem Honiggras dominiertes, mesophiles Grünland in Mahdnutzung. Die Nährstoffzeiger, v. a. Knaulgras und Weiß-Klee, erreichen Deckungsgrade von ca. 15 %. Optimal ist eine zweischürige Mahd mit früher Erstrnutzung (vor Gräserblüte der hauptbestandsbildenden Obergräser).	0,0518		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	17

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70025	20028		Eutrophes Grünland unter ehemaliger Streuobstwiese. Arten der Glatthaferwiese sind spärlich vorhanden. Nitrophyten decken > 25 %, v. a. Knaulgras. Nach einer erstpflgenden Aushagerung und der regelmäßigen Durchführung einer zweischürigen Mahd mit entzugsorientierter Düngung ist eine Entwicklung zum LRT 6510 möglich.	0,1096		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	36
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	31
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50012	10044		Magere, artenreiche und ungenutzte Glatthaferwiese mit spärlicher Streuauflage. Auf der Fläche befinden sich einzelne Kiefern, der Gehölzaufwuchs ist (noch) spärlich. Die Wiese ist leicht gestört (5 - 10 %), u. a. durch Rainfarn, Wiesenkerbel und Giersch. Die einzelnen Kiefern sollten entfernt und danach eine zweischürige Mahd wieder eingeführt werden.	0,1202		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	40
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	180
Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze (Kiefern) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/0207; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/0207; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-17	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue zwischen Griesheim und Cottendorf, westlich der Ilm
Flächengröße der BE (in ha):	0,88
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 004 560,561,562,563,564,565,566,574,575,592,700,701,703,704,705

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 25.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10045	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_24398, G2bisG5_6415
10046	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	A	B	G2bisG5_6415
10047	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_6415
10048	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_6415
10049	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_6415

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIWA52323G01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10045, 10046, 10047, 10048, 10049] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50041 10045, 10046, 10047, 10048, 10049	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme zweischürige Mahd	0,8776		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60017	10045		Von Glatthafer dominierte, relativ artenarme, mesophile Grünlandbrache mit spärlichem (etwa 10 %) Gehölzaufwuchs und stärkerer Verfilzung. Störzeiger, v. a. Wiesenkerbel decken mit etwa 10 %. Die Fläche ist zweischürig zu mähen (im ersten Jahr auch mit Ausharken der Streu zur Entfilzung).	0,1550		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	51

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50013	10046		Mesophile Glatthaferwiese in Mahdnutzung. Beeinträchtigungen sind nicht erkennbar. Eine regelmäßige zweischürige Mahd ist durchzuführen.	0,0849		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	28
50014	10047		Teilweise dicht mit Gehölzen bestandene und verfilzte, mesophile, von Rotschwingel dominierte Grünlandbrache mit bis 12 m hohen Birken u. a. Gehölzen. Der Verbuschungsgrad beträgt etwa 30 %. Teilweise (5 - 10 %) gestört. Nur ein schmaler Streifen oberhalb am Rand wurde gemäht. Nach der Entbuschung ist die Fläche ein- bis zweischürig zu mähen (im ersten Jahr auch mit Ausharken der Streu zur Entfilzung).	0,2007		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	66
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	301
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege: (Ein- bis)zweischürige Mahd											
50015	10048		Mageres Grünland, teilweise von Glatthafer, teilweise von Rotschwingel dominiert. Die Fläche wird teilweise gemäht, z. T. ist sie ungenutzt und verfilzt. Der Gehölzaufwuchs ist spärlichem und sehr niedrig (< 5 %), u. a. mit Kiefer. Die Kiefer sollte entfernt werden. Danach ist die Fläche ein- bis zweischürig zu mähen (im ersten Jahr auch mit Ausharken der Streu zur Entfilzung).	0,2536		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	84
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	380
Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze (Kiefer) Dauerpflege: (Ein- bis) zweischürige Mahd											
50016	10049		Magere, verfilzte Grünlandbrache, von Rotschwingel, teilweise auch von Glatthafer dominiert. 15 % Verbuschung mit bis zu 7 m hohem Gehölzaufwuchs, v. a. Birken und Kiefern. Die Kiefern sind zu entfernen. Danach ist die Fläche ein- bis zweischürig zu mähen (im ersten Jahr auch mit Ausharken der Streu zur Entfilzung).	0,1833		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	61
						1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme	275
Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze (Kiefer) Dauerpflege: (Ein- bis) zweischürige Mahd											

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-18	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Osthang zum Ilmtal, nördlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,41
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 004 578,700

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 25.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10050	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21971

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323G07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10050] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50017	10050	Relativ krautarme Glatthaferwiese, wahrscheinlich in Mahdnutzung. Alte Streuauflagen sind kaum vorhanden, jedoch etwa 20 %ige Deckung durch Nitrophyten, v. a. Knaulgras und Löwenzahn. Optimal ist eine zweischürige Mahd mit früher Erstrntzung (vor Gräserblüte der hauptbestandsbildenden Obergräser).	0,4103		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 25.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-19	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-exponierter Hang zum Ilmtal, südlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 215, Dörnfeld: Flur 003 81/12,81/3,82

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 24.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10051	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_6415

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323G08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10051] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50054 10051	zweischürige Mahd		0,6630		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
60018 10051	Intensiv gemähtes Grünland auf frischem, weniger feuchtem Standort. Teilweise artenarm, aber auch viel Nitrophyten (etwa 20 %). Nach Aushagerung (mehrschürige Mahd ohne Düngung) zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger regelmäßige Durchführung einer zweischürigen Mahd.		0,6630		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	219
					1.9.3.	Aushagerung	optional	k	einmal jährlich	186
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd										

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-20	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-exponierter Hang zum Ilmtal, südlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,38
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 003 140,175/142,176/142,81/12,81/3,82,83,84,85, Flur 004 198,253/200

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 24.05.2012 - 25.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10052	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_6415, G6_2795
20032	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6415

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10052, 20032] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50042	10052, 20032	zweischürige Mahd	0,3777		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60019	10052	Mesophile Grünlandbrache. Im Norden mit Magerkeitszeigern, aber insgesamt relativ stark gestört und degeneriert. Die Nährstoffzeiger erreichen eine Deckung von ca. 20 % (v. a. Knaulgras). Die Brache ist mit jungen Gehölzen, u. a. Stiel-Eiche bestanden (15 % Verbuschung). Nach einer Entbuschung Wiedereinführung einer regelmäßigen zweischürigen Mahd.	0,0678		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	22
					1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	102

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege: Verbuschung auslichten Dauerpflege:Zweischürige Mahd											
70029	20032		Artenarmes, eutrophes Grünland mit spärlichem Vorkommen von Arten der Glatthaferwiese, jedoch einer hohen Deckung (> 25 %) an Nitrophyten, insbesondere Knaulgras, Löwenzahn und Weiß-Klee. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich.			1.2.1.2. Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	102	
							1.9.3. Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	87
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-21	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	SO-exponierter Hang zum Ilmtal, südlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	0,28
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 003 140,175/142,81/12

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 24.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10053	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_6415, G6_2790

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10053] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50055 10053	Zweischürige Mahd	0,2807		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60020 10053	Mesophile, degenerierte Grünlandbrache mit stark gestörten Bereichen, mit Übergang zu Waldsimsen-Ried. Die Störzeiger, v. a. Rainfarn, Löwenzahn und Wiesen-Kerbel erreichen Deckungen von 20 - 25 %. Wiederaufnahme der Nutzung/Pflege durch eine zweischürige Mahd.	0,2807		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	93

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-22	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,17
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 003 194/81,81/12

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 24.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10054	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_6415

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10054] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50056 10054	Zweischürige Mahd	0,1703		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen												
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
60021	10054		Eutrophes Grünland, gemäht und als Rinderweide genutzt. Nährstoffzeiger wie Knaulgras, Löwenzahn und Wiesen-Kerbel erreichen eine Deckung von 20 - 25 %. Im Süden befindet sich eine große Feuerstelle. Zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger ist zunächst eine Aushagerung über eine mehrschürige Mahd vorzunehmen. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd. Alternativ ist auch eine extensive Weidenutzung möglich (erste Nutzung als Mahd bzw. regelmäßige Nachpflge von Weideresten). Das Feuermachen ist durch einen Hinweis (Beschilderung) zu untersagen.	0,1703		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	56	
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	bei Bedarf	einmalige Maßnahme	48
						6.1.4.	Verbot des Lagerns/ Zeltens/ Feuermachens	optimal	k			
Erstmaßnahme: Aushagerung (mehrschürige Mahd), Verbot des Feuermachens Dauerpflge: Zweischürige Mahd												
Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen												
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)												
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):												
Quelle 1: "Liste der Pflgeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflgeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)												
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):												
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG												
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):												
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar												

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-23	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	1,59
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 193/22,206/69,21, Flur 003 100/5,102,138,162/99,165/99,178/136,179/137,180/137,181/137,97

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 25.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10055	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_6391
20033	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323G05, DETHLIHK52323G01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10055, 20033] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50043	10055, 20033	Zweischürige Mahd	1,5870		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60022	10055		Von Rotschwingel dominierter Grünlandbereich mit einer 20 % hohen Deckung von Nährstoffzeigern, v. a. von Wiesen-Kerbel. Rinderbeweidung und Mahdnutzung. Zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger ist zunächst eine Aushagerung über eine mehrschürige Mahd vorzunehmen. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,5584		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	159
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	154
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmal jährlich bei Bedarf	156
Erstmaßnahme: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd Alternative Dauerpflege: Mähweide mit Nachbeweidung											
70030	20033		Eutrophes Grünland, u. a. von Knautgras dominiert und mit sehr hoher Deckung von Wiesen-Kerbel (50 %) u. a. Nährstoffzeigern. Spärlich jedoch auch mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Rinderbeweidung und Mahdnutzung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,0286		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	293
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	283
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	288
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-24	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,34
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 2/25,55/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 24.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10056	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_6369

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323M02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10056] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50018 10056	Gut ausgebildete, artenreiche Glatthafer-Fuchsschwanz-Wiese mit kleiner Baumgruppe, u. a. mit Fichten. Nach Entfernen der Fichten Durchführung einer regelmäßigen zweischürigen Mahd, eine entzugsorientierte Düngung ist möglich. Alternativ ist eine Nutzung als Mähweide möglich (erste Nutzung als Mahd bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten).	0,3440		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
				1.9.5.1.	Vollständige Beseitigung der Gehölze/ Rodung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Vollständige Beseitigung der Gehölze (Fichte)
Optimale Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...	=Erhaltungsmaßnahme						
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...	Übergreifende Maßnahme						
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-25	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 2/26,200/66,55/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 24.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10057	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10057] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50057 10057	Zweischürige Mahd	0,0653		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60023 10057	Eutrophe, relativ artenarme kleine Wiese in Mahdnutzung. Die Nährstoffzeiger, v. a. Knaulgras und Giersch, haben eine Deckung von 20 %. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger regelmäßige Durchführung einer zweischürigen Mahd.	0,0653		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	22
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	18

Erstmaßnahme: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-26	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, westlich der Ilm, südwestlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	0,93
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 002 11/17,2/24

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 07.09.2012		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20001	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen					
20002	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen					
20003	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen					
20004	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen					

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum 14.07.2017		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40005	6491	Nördlicher Kammmolch	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	Altnachweise des Kammmolches (Mitter 1980er Jahre); derzeit abgelassene Teiche - keine Untersuchung möglich, da keine Zustimmung durch Eigentümer

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3150
Nördlicher Kammmolch

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20001, 20002, 20003, 20004] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
70057	20001, 20002, 20003, 20004	40005	Pflege von Stillgewässern	0,9269		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70001	20001	40005	Im Juni und August 2016 (und wahrsch. schon länger) abgelassener Teich. Für die Entwicklung des LRT 3150 ist unbedingt eine Wiederbespannung des Teiches durchzuführen. Der Teich ist potenziell für den Nördlichen Kammmolch geeignet (Entwicklungshabitat ID 40005) - ein Fischbesatz sollte deshalb unterbleiben. Die Wasserspiegelhöhe ist so auszurichten, dass eine Restwassermenge mindestens bis August erhalten bleibt.	0,5340		4.3.2.	Wasserstandsregulierung/ Wasserstandsanhebung	optimal	I	einmalige Maßnah- me	
						4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	176
70002	20002		Im Juni und August 2016 (und wahrscheinlich schon länger) abgelassener Teich. Mit dem Vorkommen von nur 2 charakteristischen Arten (davon 1 LRT-kennzeichnende Art) wären außerdem die Mindestkriterien für den LRT nicht erfüllt. Für die Entwicklung des LRT 3150 ist unbedingt eine Wiederbespannung des Teiches durchzuführen.	0,0142		4.3.2.	Wasserstandsregulierung/ Wasserstandsanhebung	optimal	I	einmalige Maßnah- me	
						4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	5
70003	20003		Strukturarmer Teich mit trübem Wasser. Mit dem Vorkommen von nur 2 charakteristischen Arten (davon 1 LRT-kennzeichnende Art) sind die Mindestkriterien für den LRT nicht erfüllt. Für die Entwicklung zum LRT 3150 sollte eine Extensivierung der fischereilichen Nutzung erfolgen.	0,0396		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	13
						5.1.6.	Extensive Gewässerunterhaltungsmaßnah- men	optimal	I	einmalige Maßnah- me	
70004	20004		Strukturarmer Teich mit Vorkommen von nur 2 charakteristischen Arten (davon 1 LRT-kennzeichnende Art) des LRT 3150. Im Rahmen der Plausibilitätsprüfung 2016 wurde keinerlei Schwimmblattvegetation gefunden. Der Teich ist mit Karpfen besetzt. Für die Entwicklung zum LRT 3150 sollte eine Extensivierung der fischereilichen Nutzung erfolgen.	0,2814		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	93
						5.1.6.	Extensive Gewässerunterhaltungsmaßnah- men	optimal	I	einmalige Maßnah- me	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 31.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-27	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Westhang, östlich der Ilm, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	13,21
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 144/76,145/76,184/76,185/30,186/30,187/30,188/30,189/11,190/75,191/30,193/22,28/1,31/10,31/11,31/12,31/13,31/14,31/15,31/16,31/17,31/18,31/5,31/6,31/7,31/8,31/9,32,33/1,33/2,70,72,79,80,85/30,86/30,87/3

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 25.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10058	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21945
10059	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21945, G2bisG5_6305
10060	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21937
20039	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21945, G2bisG5_6305

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323M11, DETHLIGL52323M12, DETHLIGL52323N12, DETHLI-W52323M01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10058, 10059, 10060, 20039] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50048	10058, 10059, 10060, 20039	zweischürige Mahd, Erhalt des Singener Baches/Weges mit begleitenden Gehölzen	13,2053		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70035	20039		Eutrophe, artenarme Fuchsschwanzwiese. Die Fläche ist spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Mahdnutzung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich.	0,6184		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	176
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	173
Erstpflge: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflge: Zweischürige Mahd											
Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50019	10058		Teilweise eutrophiertes und artenarmes Grünland mit geringer Streuauflage, im nördlichen Teil auch mit Rotschwingel und Magerkeitszeigern. Insbesondere Knaulgras, Löwenzahn und Kriechender Hahnenfuß sind als Nährstoff- und Weidezeiger mit einer Deckung von 15 - 20 % vertreten. Mahdnutzung. Zur Vermeidung einer Streuauflage und zum Austrag von Nährstoffen ist eine regelmäßige zweischürige Mahd durchzuführen.	1,4838		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	423
50020	10059		Großflächiges, eutrophes Weideland (Rinder) mit Streuauflage und mit etwa 15 - 20 % Nitrophyten, v. a. Knaulgras, Wiesen-Kerbel und Weißklee. Im NO befindet sich eine kleine Sickerquelle. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd zur Vermeidung einer Streuauflage und zum Nährstoffaustrag. Soll die Nutzung als Weide beibehalten werden, ist diese zu extensivieren und eine erste Nutzung dennoch als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflge von Weideresten). Die Sickerquelle ist auszuzäunen. Acker-Feldblock!	6,9845		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	1991
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	1921
50021	10060		Großflächiges, teilweise eutrophes Weideland (Rinder) mit Streuauflage. Mesophile bis magere Bereiche sind vorhanden, aber auch Nitrophyten (etwa 10 - 15 %), v. a. Knaulgras, Wiesen-Kerbel und Weißklee. Zur Vermeidung einer Streuauflage und zum Austrag von Nährstoffen ist regelmäßig eine zweischürige Mahd durchzuführen. Alternativ ist eine extensive Weidenutzung möglich, wenn die erste Nutzung als Mahd erfolgt (bzw. regelmäßige Nachpflge von Weideresten).	3,9320		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	1121
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	1356
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; ID 50019/50020/70035; Nutzer 209/5											

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
19/09/2017; ID 50021: Nutzer 209/11
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
23/05/2017; ID 50019/70035: Dauerpflge umsetzbar ID 50020: nicht umsetzbar (Ackerland)
19/09/2017; ID 50021: optionale Maßnahme bedingt umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-28	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, westlich der Ilm, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	5,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal, Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld, Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 1, Gräfinau-Angstedt: Flur 003 454,455,459,460,461,462,468,469,470,472,473,474,475,476,477,478,479,483,484,485,486,487,488,489, 490/4,546/1,546/2,547/1,547/2,554/2,564/471,565/471,580/466,582/467,586/480,620/438,621/439,622/44 0,623/441,624/443,625/444,626/445,628/447,629/448,630/449,631/450,632/451,633/452,635/456,636/45 7,638/463,639/466,682/467,683/467

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 26.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	
10061	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_21264
20044	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21264

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 25.10.2017	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	
30096	1324	Maculinea nausithous	C	C	A	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323R02, DETHLIGL52323R04, DETHLIHG52323R01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10061, 20044] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50049	10061, 20044	30096	zweischürige Mahd, Erhalt des Grabens mit begleitenden Gehölzen	5,6620	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60024	10061	30096	Eutrophe, artenarme Glatthafer-Honiggras-Wiese mit geringer Streuauflage, die i.d.R. von Rindern beweidet wird, derzeit aber gemäht wird. Die Nährstoffzeiger, v. a. Löwenzahn und Wiesen-Kerbel, erreichen mit 20 - 25 % eine hohe Deckung. Zur Vermeidung einer Streuauflage und zum Austrag von Nährstoffen ist regelmäßig eine zweischürige Mahd durchzuführen. Soll die Nutzung als Weide wieder eingeführt werden, ist diese zu extensivieren und eine erste Nutzung dennoch als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten). Ein ca. 45 m breiter Streifen entlang des Grabens im Osten gehört zum Habitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (Habitat-ID 30096) und wurde von dieser Maßnahmenfläche abgetrennt. Dieser Bereich ist entsprechend den Ansprüchen des Bläulings zu nutzen (nutzungsfreie Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September).	4,0975	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	1168
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	1127
70040	20044		Eutrophes, artenarmes, bisher intensiv als Rinderweide genutztes Grünland. Die Fläche ist spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Soll die Nutzung als Weide wieder eingeführt werden, ist eine erste Nutzung als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten). Der südliche Teil gehört zum Habitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (Habitat-ID 30096) und wurde von dieser Maßnahmenfläche abgetrennt. Dieser Bereich ist entsprechend den Ansprüchen des Bläulings zu nutzen (nutzungsfreie Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September).	1,4614	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	417
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	409

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

01/06/2017; Nutzer 209/9

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
01/06/2017; ID 60024: Maßnahmen bedingt umsetzbar ID 70040: optionale Dauerpflege derzeit umsetzbar	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-29	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, westlich der Ilm, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	7,19
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfinau-Angstedt: Flur 003] 394/3,395,396,398,399,400,401,402,403/1,403/2,404,405,406,408,409,410,468,469,547/2,549,557/407,58/407,580/466,582/467,587/411,588/411,589/411,593/492,599/412,600/413,601/414,602/415,603/421,605/423,606/424,607/425,608/426,609/428,610/429,611/430,612/431,613/433,614/434,615/435,616/435,617/435,618/436,619/437,620/438,621/439,622/440,623/441,624/443,625/444,626/445,628/447,629/448,630/449,631/450,632/451,633/452,634/453,635/456,636/457,637/458,638/463,639/466,682/467,683/467

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 26.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10062	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21264

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323R04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10062] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50022	10062		Eutrophes, bisher als Rinderweide genutztes Grünland mit geringer Streuauflage und mit hohem Anteil an Nährstoff- und Weidezeigern (20 - 25 %) wie Löwenzahn und Kriechender Hahnenfuß. Aktuell Mahdnutzung. Zur Vermeidung einer Streuauflage und zum Austrag von Nährstoffen ist regelmäßig eine zweischürige Mahd durchzuführen. Soll die Nutzung als Weide wieder eingeführt werden, ist diese zu extensivieren und eine erste Nutzung dennoch als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten). Der nordwestliche Teil gehört zum Habitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (Habitat-ID 30096) und wurde von dieser Maßnahmenfläche abgetrennt. Dieser Bereich ist entsprechend den Ansprüchen des Bläulings zu nutzen (nutzungsfreie Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September).	7,1886	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
01/06/2017; Nutzer 209/9											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
01/06/2017; optionale Dauerpflege derzeit umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-30	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich der Ilm, östlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	1,31
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfinau-Angstedt: Flur 002 290,292,369,394/308,450/368,455/291,456/291

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 11.09.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10064	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_6242

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323Q03, DETHLIGL52323Q02, DETHLIHG52323Q01, DETHLIHG52323R02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10064] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50058 10064	Zweischürige Mahd	1,3061		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60026	10064		Als Rinderweide genutztes, relativ artenarmes Grünland mit einzelnen Bäumen und Baumreihe. Mit hoher Deckung von Nährstoffzeigern (20 - 25 %), u. a. Knautgras und Weißklee. Zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger ist zunächst eine Aushagerung über eine mehrschürige Mahd vorzunehmen. Optimal ist die Umstellung auf eine zweischürige Mahd. Soll die Nutzung als Weide beibehalten werden, ist diese zu extensivieren und eine erste Nutzung dennoch als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten).	1,3061		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	372
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	359
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	366
Erstmaßnahme: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal), Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
01/06/2017; Nutzer 209/9											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
01/06/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-31	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Seitental westlich der Ilm, südlich von Lehmannsbrück
Flächengröße der BE (in ha):	1,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Lehmannsbrück
Flur(en) / Flurstück(e):	Lehmannsbrück: Flur 001 14,32,34,35

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 11.09.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10005	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	B	B	
10006	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	C	C	
10007	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	C	C	B	C	
20053	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen					

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3150

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10005, 10006, 10007, 20053] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50044	10005, 10006, 10007, 20053	Pflege von Stillgewässern	1,2328		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60027	10006		Fast völlig verlandeter Teich einer Teichkette (Bärenteiche) mit sehr kleiner, offener Wasserfläche und Schlammfläche im Osten; z. T. mit Tauchflur aus Kanadischer Wasserpest (Elodea canadensis) und spärlicher Wasserlinsendecke. Um der zunehmenden Eutrophierung und Verlandung des Gewässers entgegenzuwirken, ist eine schonende Entschlammung in größeren Abständen durchzuführen. Zur Anhebung des Wasserspiegels ist der Damm zu reparieren. Wird der Teich in die Angelnutzung einbezogen, ist diese extensiv ohne Zufütterung durchzuführen.	0,2983		4.3.2.	Wasserstandsregulierung/ Wasserstandsanhhebung	optimal	I	einmalige Maßnah- me	
						4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	98
						4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optimal	I	bei Bedarf	
						5.4.4.	Einstellung der Fütterung	optimal	I	einmalige Maßnah- me	
60028	10007		Strukturarmer, trüber Teich einer Teichkette (Bärenteiche) mit steilen Uferböschungen und spärlicher, naturnaher Verlandungsvegetation. Der Teich wird als Angelteich genutzt. Der Fischbesatz (v. a. Karpfen) erfolgt entsprechend der Entnahme. Die Angelnutzung ist zur Förderung der aquatischen Vegetation ohne Zufütterung durchzuführen.	0,3523		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	116
						5.4.4.	Einstellung der Fütterung	optimal	I	einmalige Maßnah- me	
70049	20053		Strukturarmer Teich mit sehr schmaler und z. T. nur punktuell entwickelter Verlandungsvegetation und spärlichem Wasserlinsenvorkommen. Das Wasser ist getrübt. Der Teich wird als Aufzuchtgewässer für Karpfen (mit Zufütterung) für den Fischbesatz der Angelgewässer genutzt. Für die Entwicklung zum LRT 3150 sollte eine Extensivierung der fischereilichen bzw. Angelnutzung erfolgen (v. a. keine Zufütterung).	0,2402		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	79
						5.4.4.	Einstellung der Fütterung	optimal	I	einmalige Maßnah- me	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50023	10005		Strukturarmer Teich im Osten einer Teichkette (Bärenteiche), mit schmaler Verlandungsvegetation, trübem Wasser und spärlicher Schwimmblattvegetation. Der Teich wird als Angelteich genutzt und i. d. R. jährlich einmal abgefischt. Der Fischbesatz (v. a. Karpfen) erfolgt entsprechend der Entnahme. Die Angelnutzung ist zur Förderung der aquatischen Vegetation ohne Zufütterung durchzuführen.	0,3421		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	113
						5.1.6.	Extensive Gewässerunterhaltungsmaßnah- men	optimal	I	einmalige Maßnah- me	0

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden

(Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
19/05/2017; Nutzer 209/6
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
19/05/2017; ID 50023/60028: Maßnahmen umsetzbar ID 60027: derzeit keine Nutzung; Dammreparatur muss durch Eigentümer erfolgen ID 70049: Maßnahmen nicht umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-32	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Seitental westlich der Ilm, südlich von Lehmannsbrück
Flächengröße der BE (in ha):	0,56
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Stadtilm (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberilm: Flur 002 100/4,123,220,222/5,414/128,415/127,416/126

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 15.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20005	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6648

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321T06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20005] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70005 20005	Artenarmes, eutrophes Grünland, das neben dem Wiesen-Fuchsschwanz vom Nährstoffzeiger Knautgras dominiert wird. Mahdnutzung. Nach Aushagerung zur Reduzierung der Deckungsanteile der Nährstoffzeiger sollte eine Umstellung auf eine zweischürige Mahd erfolgen, eine entzugsorientierte Düngung ist möglich.	0,5585		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...	=Erhaltungsmaßnahme						
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...	Übergreifende Maßnahme						
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
23/05/2017; Nutzer 209/8 und 209/10										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
23/05/2017; Dauerpflege umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-33	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der "Zeppelinmühle", NÖ von Singen
Flächengröße der BE (in ha):	0,73
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002 1/47,1/48,1/49,1/50,103/71,52,55/6

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 21.08.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20008	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6545, G2bisG5_6546

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321X02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20008] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70008 20008	Eutrophes Grünland (1. Nutzung Mahd, 2. Nutzung Rinder- oder Pferdebeweidung). Von den Nährstoffzeigern Knaulgras und Wiesen-Lieschgras dominiert, aber spärlich auch mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,7322		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; optionale Dauerpflege umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-34	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	4,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002 1/16,1/39,1/46,1/47,1/48,1/49,1/50,1/51,1/52,1/55,1/56,1/57,1/58,1/59,1/60,102/1,51/1,51/3,51/4,51/5,52

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 21.08.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
20009	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes				G2bisG5_6545

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach		Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52321X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20009] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70009	20009	Eutrophe Grünland (1. Nutzung Mahd, 2. Nutzung Rinder- oder Pferdebeweidung) mit hohem Vorkommen von Knautgras und Weißklee, aber (spärlich) auch mit Arten der Glatthaferwiese. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	4,1216		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; optionale Dauerpflege umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 31.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-35	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	"Ilmwiesen", südlich von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	8,57
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim, Hammersfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 003 186/3, 186/6, 189, 190, 191, 192, 207, 208, 209, 229/180, 230/180, 231/180, 232/186, 234/175, 235/176, 236/178, 243/179, Hammersfeld: Flur 004

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 23.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20010	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_18779, G2bisG5_6512
20049	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6512

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510
Schmale Windelschnecke

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323C11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20010, 20049] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70053	20010, 20049	zweischürige Mahd	8,5652		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70010	20010		Eutrophes Grünland mit viel Knaulgras und Löwenzahn (< 25 %), aber auch typischen Arten der Glatthafer-Fuchsschwanzwiesen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich.	8,3862		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	2390
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	2348
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
70045	20049		Mit Rindern beweidete, relativ artenarme Feuchtwiese. Sehr hohe Deckung von Knaulgras, aber auch Arten der Glatthaferwiesen sind vorhanden. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ ist eine extensive Weidenutzung möglich (erste Nutzung als Mahd bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten).	0,1789		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	51
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	62
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	50
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/09/2017; Nutzer 209/11											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/09/2017; ID 70010: optimale Dauerpflege umsetzbar ID 70045: optionale Maßnahme bedingt umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-36	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	"Ilmwiesen", südlich von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	11,93
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim, Hammersfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 002 1/27,1/28,1/29,1/30,1/31,1/32,1/33,44,45,46,47,49,51/1,75/16,76/17,85/69,98/1, Flur 003 182,183,184,185/1,185/2,185/3,186/6,187/5,188,189,192,193,206,207, Hammersfeld: Flur 004 194,197,243

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 23.05.2012 - 23.08.2012		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20011	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21276
20012	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_22000
20015	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6531

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323C08, DETHLIGL52323C12, DETHLIGL52323C13, DETHLIGL52323C14
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20011, 20012, 20015] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
70058	20011, 20012, 20015	zweischürige Mahd, Erhalt des Grabens/Weges mit begleitenden Gehölzen	11,9272		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70011	20011		Eutropes Grünland mit hohen Deckungen von Nitrophyten und Weidezeigern wie Knaulgras, Weidelgras, Kriechendem Hahnenfuß und Löwenzahn, aber auch mit Wiesen-Fuchsschwanz und Arten der Glatthaferwiese. Rinderbeweidung, im südlichen Teil ggf. auch Mahdnutzung, im nördlichen Teil Mulchen im Nachgang zur Beweidung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	6,3396		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	1807
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	1743
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	1775
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70012	20012		Eutropes Grünland mit hohen Deckungen von Nitrophyten und Weidezeigern wie Knaulgras, Weidelgras, Kriechendem Hahnenfuß und Löwenzahn, aber auch mit Wiesen-Fuchsschwanz und Arten der Glatthaferwiese. Rinderbeweidung und Mahdnutzung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,5254		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	435
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	419
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	427
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70014	20015		Eutropes Grünland (Rinderbeweidung und Mahdnutzung) mit viel Knaulgras, aber auch Arten der Fuchsschwanz-Glatthaferwiesen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	3,8279		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	1091
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	1053
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	1072
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

23/05/2017; Nutzer 209/5

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-37	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, oberhalb von Stadtilm
Flächengröße der BE (in ha):	19,61
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld, Griesheim, Hammersfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 001 35/3, Flur 004 160/1,163/1,163/10,163/12,163/13,163/14,163/15,163/16,163/17,163/18,163/2,163/20,163/21,163/3,163/4 ,163/5,163/6,163/7,163/8,163/9,165,166/2,167/2,168/2,169,170,171,172,173,174,175/5,176,177,179,180, 181,182/1,182/2,182/3,182/4,192/10,192/11,192/12,192/14,192/4,192/5,192/65,192/7,192/74,192/8,200/3, 205,207,209,210,213,214,231/166,246/216,247/216,249/217,262/212, Griesheim: Flur 002 1/33,1/34,1/35,98/1,99/1, Hammersfeld: Flur 004 194,195,196,197,198,200/2,226,229,230,244

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum	22.05.2012 - 23.08.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	
20014	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21274
20027	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6423

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtli- gungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016
Übersichtsbegehung	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323C06, DETHLIGL52323C04, DETHLIGL52323H07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20014, 20027] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70059 20014, 20027	zweischürige Mahd, Erhalt des Grabens mit begleitenden Gehölzen	19,6097		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70013	20014		Eutrophes, intensiv genutztes Grünland mit viel Knaulgras, aber auch Arten der Fuchsschwanz-Glatthaferwiesen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Der nordwestliche Teil gehört zum Entwicklungshabitats des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings ID 40004 und wurde von dieser Maßnahmenfläche abgetrennt. Dieser Bereich ist entsprechend den Ansprüchen des Bläulings zu nutzen (nutzungsfreie Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September).	18,1236		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	5165
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	5075

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

70024	20027		Eutrophes, als Pferdekoppel genutztes Grünland mit spärlich vorhandenen Arten der Glatthaferwiese. Mit hohen Deckungen von Nährstoffzeigern (> 30 %), insbesondere von Knaulgras und Wiesen-Kerbel. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Soll die Nutzung als Weide beibehalten werden, ist eine erste Nutzung als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten). Eine Pferdebeweidung ist dabei nur möglich, so lange sich das typische Arteninventar des LRT 6510 entwickeln und erhalten kann.	1,3877		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	395
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	382
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	389

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-38	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	22,92
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 222/120, Griesheim: Flur 002 11/2,12,18,19,20,21,22,23,24,25,27/2,32,33/2,33/3,33/4,34,37,38/1,40,41,42,43/2,63/2,65,66,67,68,75/16,

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 21.05.2012 - 21.08.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20016	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277
20017	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277
20018	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277, G6_2842
20020	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21277, G2bisG5_6451

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323B09, DETHLIGL52323C10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20016, 20017, 20018, 20020] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
Maßnahme	LRT	Habitat	IDs	Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen												
Maßnahme	LRT	Habitat	IDs	Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
70015	20016	Von Knaulgras und Wiesen- Fuchsschwanz dominiertes, eutrophes, artenarmes Grünland. Auch mit weiteren Eutrophierungszeigern wie Löwenzahn. Hauptsächlich Mahdnutzung, ggf. im Spätsommer Rinderbeweidung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	2,3358		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	666
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	642
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnah- me	654

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)

Dauerpflege: zweischürige Mahd

70016	20017	Eutrophes Grünland, u. a. von Knaulgras dominiert und von weiteren Störzeigern wie Löwenzahn durchsetzt. Hauptsächlich Mahdnutzung, ggf. im Spätsommer Rinderbeweidung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,7007		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	485
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	468
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnah- me	476

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)

Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

70017	20018	Artenarmes und eutrophes Grünland mit Arten der Glatthaferwiese, doch mit hoher Deckung von Eutrophierungszeigern wie Knaulgras und Löwenzahn. Hauptsächlich Mahdnutzung, ggf. im Spätsommer Rinderbeweidung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	18,0504		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	5144
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	4964
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnah- me	5054

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)

Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

70019	20020	Eutrophes, artenarmes Grünland in der Aue, teilweise mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Nitrophyten sind jedoch > 25 % deckend. Rinderbeweidung, nachfolgend ggf. Mul- chen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,7762		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	221
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	213
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnah- me	217

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)

Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
23/05/2017; Nutzer 209/5 (ID 70017: für mittig gelegenes Teilstück - FS 22-24 - Nutzer nicht bekannt)
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
23/05/2017; optionale Dauerpflege umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-39	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	2,78
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 121,122,123,124,125,176,177,178,213,214, Flur 004 709, Dörnfeld: Flur 004 159/1,253/200,260/160

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 22.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20023	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6424
20024	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6420

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323G04, DETHLIGL52323G13
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20023, 20024] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70061	20023, 20024	zweischürige Mahd, Erhalt des Grabens mit begleitenden Gehölzen	2,7790		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70020	20023		Durch Rinderbeweidung und Mahd genutztes Grünland, mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Jedoch ist die Fläche von Knaulgras und Weidelgras dominiert, die eine Eutrophierung und Überweidung anzeigen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,9024		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	542
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	523
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	533
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70021	20024		Als Rinderweide genutztes Grünland (ggf. nachfolgender Mulchdurchgang), z. T. mit typischen Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Nährstoffzeiger decken jedoch mit > 25 %. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,7848		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	224
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	216
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	220
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-40	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	"Ilmwiesen" südlich von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	0,50
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 214, Dörfeld: Flur 004 159/1,159/2,159/3,159/4,159/5,159/6,198,253/200

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 22.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
20025	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes				G2bisG5_6416

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum -		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323H06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20025] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70022	20025		0,5048		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

6...=Wiederherstellungsmaßnahme

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-41	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	"Ilmwiesen" S und SSW von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	0,45
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 004 160/1,205,260/160

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 22.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20026	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6419

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323H08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20026] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70023 20026	Eutrophes Grünland, mit hohem Vorkommen der Brennnessel. Rinderbeweidung mit ggf. nachfolgendem Mulchdurchgang. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,4514		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
				1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...	=Erhaltungsmaßnahme						
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...	Übergreifende Maßnahme						
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
23/05/2017; Nutzer 209/5										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-42	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmtal, nördlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	6,08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 002 202/13,203/14,204/15,206/69,207/16,208/17,209/18,210/19,212/67,4/1,4/2,5,6,7,8, Flur 003 100/2,100/6,100/7,140,199/100,200/100

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 24.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20035	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21265
20036	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21265

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323M07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20035, 20036] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70054 20035, 20036	zweischürige Mahd	6,0835		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70031	20035		Artenarmes, als Rinderweide (mit ggf. nachfolgendem Mulchdurchgang) genutztes Grünland mit spärlichem Vorkommen von Arten der Glatthaferwiese. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	5,7231		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	1631
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	1574
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	1602
Erstpflge: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflge: Zweischürige Mahd											
70032	20036		Artenarmes, als Rinderweide (mit ggf. nachfolgendem Mulchdurchgang) genutztes Grünland mit spärlichem Vorkommen von Arten der Glatthaferwiese. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,3604		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	103
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	99
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	101
Erstpflge: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflge: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; optionale Dauerpflge bedingt umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-43	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmtal, nördlich der Straße vin Cottendorf nach Dörnfeld
Flächengröße der BE (in ha):	1,39
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 002 178/66,179/36,181/64,182/35,183/34,184/76,200/66,31/1,31/2,31/3,31/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 26.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20040	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_1751, G2bisG5_6305

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323M11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20040] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70036 20040	Eutrophes, artenarmes und intensiv genutztes Grünland, spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Eine Brennesselflur befindet sich am Rand des Auwaldes. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich.	1,3944		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-44	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmtal, nördlich der Straße vin Cottendorf nach Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	12,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörfeld, Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 003 313/1,313/2,314,315/1,315/2,315/3,315/4,318,319,320/2,345,346,347,348,349,350,381,382,383,384,385, 386,387,389/315,391/316,408,409, Dörfeld: Flur 002 1,135/57,136/57,137/60,2/1,2/12,2/13,2/14,2/15,2/2,2/3,2/4,2/5,2/6,2/7,2/8,2/9,200/66,55/4,56,58,59,

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 26.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20041	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21264, G2bisG5_6323
20042	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21264, G2bisG5_6323

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323M01, DETHLIGL52323M04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20041, 20042] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70055 20041, 20042	zweischürige Mahd	12,2982		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70037	20041		Eutrophes, artenarmes Grünland, spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Rinderbeweidung und Mahdnutzung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	0,9040		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	258
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	249
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	253
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70038	20042		Eutrophes, artenarmes Grünland, spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Rinderbeweidung und Mahdnutzung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	11,3943		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	3247
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	3133
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	3190
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-45	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Ilmaue, südlich von Cottendorf
Flächengröße der BE (in ha):	20,51
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal, Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld, Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 163/53,164/55,165/52,166/49,167/48,168/47,169/46,170/45,171/44,172/43,173/38,174/39,40,41,42,50,51, Gräfinau-Angstedt: Flur 003 491,543,544,545,549,596/494,640/502,641/503,642/504,643/505,644/506,645/507,646/508,647/509,648/ 510,649/510,650/503,651/511,652/512,653/513,654/514,655/515,656/516,657/517,658/518,659/519,660/ 519,661/519,662/520,663/521,665/523,666/524,667/525,668/528,669/527,670/529,671/530,672/532,673/ 534,674/536,675/537,676/538,677/539,678/540,679/541,680/542,681/550, Flur 010 1063/7,1085/10,1086/10,1098/8,1099/9,1100/9,1101/9,1386/1,1387/2,1388/2,1389/3,1390/3,1391/3,1392/ 4,1393/5,1394/9,1395/9,1396/10,1397/10,1398/11,1400/12,1401/13,1402/13,1403/14,1420/12,1421/12,15

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 26.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20043	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_1726, G2bisG5_1732, G2bisG5_6305
20045	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_1732

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323R03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20043, 20045] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 70056 20043, 20045	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme zweischürige Mahd	20,5111	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70039	20043		Eutrophes, artenarmes, ehemals intensiv als Rinderweide genutztes und derzeit gemähtes Grünland. Die Fläche ist spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Soll die Nutzung als Weide beibehalten werden, ist eine erste Nutzung als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten).	13,1228	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	3740
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	3609
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	3674
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70041	20045		Eutrophes, artenarmes Grünland, das spärlich mit Arten der Glatthaferwiese durchsetzt ist. Aktuell Mahdnutzung. Einige Bereiche werden von Knaulgras dominiert. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ ist eine extensive Weidenutzung möglich (erste Nutzung als Mahd bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten).	7,3883	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	2106
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	2069
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
01/06/2017; Nutzer 209/9											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
01/06/2017; ID 70039: Dauerpflege bedingt umsetzbar ID 70041: optimale Dauerpflege derzeit umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-46	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, nördlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	0,21
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Stadtilm (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberilm: Flur 002 222/5,84/6,85

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 15.05.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20048	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20048] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
70044 20048	Sehr junger, lockerer Obstbaumbestand mit eutropher Grünlandbrache als Unterwuchs. Von Nährstoffzeigern wie Brennnessel, Giersch und Knaulgras dominiert, aber auch mit Arten der Glatthaferwiesen. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich.	0,2075		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflge: Aushagerung (mehrschürige Mahd)
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-47	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, östlich der Ilm, SW von Dörfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,27
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 003 345,346,381,388/315, Dörfeld: Flur 002 138/60,2/24,61

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 07.09.2012		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20052	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_24360, G2bisG5_6323, G6_2698

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum -		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20052] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70048 20052	Zweireihiger Obstbaumbestand auf eutrophem Grünland. Arten der Glatthaferwiese sind spärlich vorhanden, aber Nitrophyten, v. a. Knautgras und Löwenzahn decken > 25 %. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung als erstpflegerische Maßnahmen sowie einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Der Obstbaumbestand ist zu erhalten.		0,2655		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
					1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme
Erstpflge: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd									

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 31.07.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-48	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):

Lagebeschreibung:	Ilm im FFH-Gebiet
Flächengröße der BE (in ha):	23,37
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal, Stadtilm, Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörfeld, Griesheim, Gräfinau-Angstedt, Niederwilligen, Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 120/1,121,122/1,178,212,222/120, Dörfeld: Flur 002 1,11/11,11/17,11/3,11/9,13/1,136/57,140/64,163/53,167/48,168/47,169/46,170/45,171/44,172/43,174/39,175/54,176/66,178/66,179/36,181/64,182/35,183/34,185/30,187/30,188/30,189/11,190/75,193/22,194/63,199/9,2/1,2/12,2/13,2/14,2/15,2/2,2/25,2/26,2/9,200/66,201/13,202/13,205/68,212/67,31/1,31/2,4/2,40,42,5,50,51,55/4,55/5,56,6,62,7,8, Flur 003 100/2,100/6,100/7,140,142,143,175/142,176/142,190/88,194/81,199/100,200/100,201/139,204/99,81/10,81/11,81/12,81/5,81/8,81/9,85,86,88/1,88/2,92,93,94,95,96,97,98, Flur 004 163/1,163/16,163/17,163/18,163/20,163/21,163/4,163/5,163/7,163/9,165,166/1,166/2,167/2,167/3,167/4,168/2,168/3,168/4,175/3,175/4,175/5,175/6,198,200/1,200/2,200/3,207,209,210,214,231/166,253/200,260/160,261/161, Griesheim: Flur 002 1/16,1/26,1/27,1/31,1/32,1/33,1/39,1/46,1/47,1/48,1/49,1/50,1/51,1/52,1/53,1/54,1/55,1/56,1/57,1/58,1/59,1/60,1/61,102/1,12,18,19,20,21,22,23,24,33/1,33/2,33/3,33/4,4/1,4/2,4/3,2,44,5/1,5/2,5/1/1,5/10,5/15,5/16,51/7,75/16,76/17, Flur 003 117/10,117/11,117/8,117/9,123/7,160/1,160/2,160/4,166/5,166/6,168,169,195/2,196/1,196/2,251/120,260/160,51/9,84,86,87,88, Flur 004 244/10,244/11,244/12,244/13,250,251,252,253,254,255,256,257,258/1,258/2,259,260,263,265,267/1,267/2,281,290,295/266,296/266,297/266,302/235,303/235,304/235,305/234,306/234,307/234,308/234,309/258,315/245,316/246,317/247,318/248,319/249,321/280,323/261,348, Gräfinau-Angstedt: Flur 003 468,469,470,472,473,474,475,476,477,478,479,483,484,485,486,487,488,489,490/1,490/2,491,543,544,545,547/1,547/2,549,554/1,564/471,565/471,580/466,582/467,586/480,592/492,593/492,594/552,595/552,596/494,597/553,644/506,645/507,646/508,647/509,650/503,654/514,655/515,659/519,660/519,662/520,663/521,665/523,666/524,667/525,668/528,669/527,670/529,671/530,672/532,673/534,674/536,675/537,676/538,677/539,678/540,679/541,680/542,683/467, Flur 010 1390/3,1391/3,1392/4,1394/9,1395/9,1396/10,1397/10,1398/11,1400/12,1401/13,1402/13,1403/14,1420/12,1421/12,15/1,844,858, Niederwilligen: Flur 011 1268/832,1311,1316,1317/1,1317/2,832/1,833,834/1,835/1,837/1,838/1,839/1,840/1,841/1,842/1,843/1,84

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** 15.05.2012 - 23.08.2012

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10008	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	C	B	G2bisG5_6655
10009	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	C	C	G2bisG5_6648, G2bisG5_6655, G6_2982
10010	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	C	B	G2bisG5_19089, G2bisG5_6641, G2bisG5_6648, G6_2982
10011	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	B	B	G2bisG5_18895, G2bisG5_21004, G2bisG5_21278, G2bisG5_6620
10014	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	C	C	C	C	G2bisG5_21277, G2bisG5_6531, G2bisG5_6545
10015	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	C	B	B	G2bisG5_21274, G2bisG5_21277, G2bisG5_6416, G2bisG5_6419, G2bisG5_6420, G2bisG5_6423, G2bisG5_6424, G2bisG5_6493, G2bisG5_6531
10016	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	B	B	G2bisG5_1751, G2bisG5_21264, G2bisG5_21265, G2bisG5_21945, G2bisG5_6333, G2bisG5_6369, G2bisG5_6388, G2bisG5_6391, G2bisG5_6402, G2bisG5_6415, G6_2724, G6_2795
10020	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	B	B	G2bisG5_1732, G2bisG5_1751, G2bisG5_21264, G2bisG5_6305

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** 14.07.2017 - 14.07.2017

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula-tion	Habitat-qualität	Beein-trächtigen	Gesamt-bewer-tung	
30097	6481	Westgruppe	C	B	C	C	(Kartiert durch Schmalz, Wolfgang und Schleitzer, Norman)
40008	13520	Europäischer Biber	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016 | Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3260

Westgruppe

Europäischer Biber

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen: DETHLIAL52321T12, DETHLIGL52321T03, DETHLIGL52321T05, DETHLIGL52321T06, DETHLIGL52321T09, DETHLIGL52321T12, DETHLIGL52321T14, DETHLIGL52321T19, DETHLIGL52321X01, DETHLIGL52321X03, DETHLIGL52321Y09, DETHLIGL52323B18, DETHLIGL52323C02, DETHLIGL52323C04, DETHLIGL52323C08, DETHLIGL52323C10, DETHLIGL52323G04, DETHLIGL52323G10, DETHLIGL52323H06, DETHLIGL52323H07, DETHLIGL52323H08, DETHLIGL52323M01, DETHLIGL52323M02, DETHLIGL52323M05, DETHLIGL52323M07, DETHLIGL52323M11, DETHLIGL52323M12, DETHLIGL52323R03, DETHLIHG52321T02

aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum) [10008, 10009, 10010, 10011, 10014, 10015, 10016, 10020] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För-derung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50063 10008, 10009, 10010, 10011, 10014, 10015, 10016, 10020	Gewässerrenaturierung	23,3664	KULAP	4.4.6.1.	Entfernen von Staumauern/ Wehren/ Komplexbauwerken	optimal	k	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För-derung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För-derung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För-derung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätz-ung [€]
Maßnahme LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
80001 10008, 10009, 10010, 10011, 10014, 10015, 10016, 10020	Zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit der Ilm sowie zur Erhöhung der Strukturvielfalt im Uferbereich sind die Maßnahmen des Thüringer Landesprogrammes Gewässerschutz (v. a. Rück- bzw. Umbau von Wehranlagen) umzusetzen.	23,3664	KULAP	4.4.6.1.	Entfernen von Staumauern/ Wehren/ Komplexbauwerken	optimal	l	einmalige Maßnah-me	

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
25/04/2017; im Rahmen der PAG abgestimmt
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
25/04/2017; umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-49	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	"Ilmwiesen", südlich von Griesheim
Flächengröße der BE (in ha):	0,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Stadtilm (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Oberilm
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberilm: Flur 002 85

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 14.07.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30098	6491	Nördlicher Kammolch	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Nördlicher Kammolch

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50062 30098	Pflege von Stillgewässern	0,0900		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60030		30098	Aktuell fischfreies kleines Gewässer am südwestlichen Ortsrand von Stadtilm mit individuenschwachem Vorkommen des Nördlichen Kammolches. Das Gewässer wurde vor kurzem vollständig ausgebagert, so dass alle Strukturen und submerse Vegetation verloren gegangen sind. Zur Verbesserung der Habitatstruktur sind weitere Flachwasserbereiche zu schaffen. Das Gewässer ist unbedingt fischfrei zu halten. Sollte künftig eine Entschlammung notwendig werden, hat diese unbedingt schonend in Teilabschnitten zu erfolgen.	0,0900		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf	30
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; im Rahmen der PAG abgestimmt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-50	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, östlich der Ilm, südwestlich von Dornfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 002 205/68,4/1, Flur 003 100/3,100/5,200/100,201/139,203/99,204/99

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 21.08.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10017	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	A	B	G2bisG5_18545, G2bisG5_6354

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10017] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50029 10017	Etwa 1 - 2 m breiter Quellbach mit spärlicher Wasservegetation, durch Auwald beschattet. Die Behandlungsgrundsätze zur Gewässerunterhaltung sind zu berücksichtigen.	0,1054		4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-51	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, östlich der Ilm, südlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	2,54
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal, Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld, Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 164/55,165/52,166/49,167/48,168/47,169/46,170/45,171/44,172/43,173/38,174/39,175/54,176/66,178/66, 179/36,183/34,184/76,185/30,31/3,31/4,31/5, Flur 005 235/2, Gräfinau-Angstedt: Flur 003 648/510,649/510,651/511,652/512,656/516,657/517,658/518,659/519,660/519,661/519,670/529,671/530,

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 07.09.2012**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10018	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	B	B	G2bisG5_1726, G2bisG5_1751, G2bisG5_6305
10019	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	A	B	B	G2bisG5_1726, G2bisG5_1732, G2bisG5_6305

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum 14.07.2017**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30097	6481	Westgroppe	C	B	C	C	(Kartiert durch Schmalz, Wolfgang und Schleitzer, Norman)

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	23.06.2016	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3260
Westgroppe

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323M11, DETHLIGL52323R03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10018, 10019] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50045 10018, 10019 30097	Extensivierung der Gewässerunterhaltung	2,5365	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50030	10018	30097	Naturnah entwickeltes, teilweise 1 - 2 m breites, fließendes Gewässer, z. T. mehrarmig; im Norden ein bis 6 m breites, fast stehendes Gewässer mit Wasserlinsen; innerhalb eines (v. a. im Norden) breiten, naturnahen Auwaldes aus Weiden und Schwarzerlen. Die Behandlungsgrundsätze zur Gewässerunterhaltung sind zu berücksichtigen.	1,3235	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	0
50031	10019	30097	Nur leicht geschwungener, teilweise fast gerader Bachlauf, teilweise mit dichter, z. T. flutender Wasservegetation und Wassermoosen, auch Kleiner Wasserlinse. Die Behandlungsgrundsätze zur Gewässerunterhaltung sind zu berücksichtigen.	1,2130	KULAP	4.6.3.	Gewässerunterhaltung in mehrjährigen Abständen	optimal	I	bei Bedarf	0
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-52	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, westlich von der Ilm, nördlich von Gräfinau-Angstedt
Flächengröße der BE (in ha):	2,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gösselborn, Singen
Flur(en) / Flurstück(e):	Gösselborn: Flur 002 1/1,2/1,3,4,40,44, Singen: Flur 007 191/10,191/9,265/234,267/233,302/240,313/234, Flur 008 347/312

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 21.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10065	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21271
10066	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21271
10067	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21271

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 25.10.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30095	1324	Maculinea nausithous	C	C	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323K01, DETHLIGL52323K13, DETHLIGL52323K19
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10065, 10066, 10067] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50060	10065, 10066, 10067	30095	Zweischürige Mahd mit Nutzungspause von Mitte Juni bis Mitte September	2,1061	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60031	10065, 10066, 10067	30095	Wiese nordöstlich des Bahnhofs Singen. 2016 Nachweis von 16 Faltern. Ca. 550 Pflanzen des Großen Wiesenknopfes. Ca. die Hälfte der Fläche wurde zwischen Juni und September gemäht. Zur Optimierung des Habitats ist auf der gesamten Fläche eine zweischürige Mahd mit Einhaltung einer nutzungsfreien Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September durchzuführen. Alternativ kann die Einhaltung der Bewirtschaftungsruhe auch auf einem Teil der Fläche erfolgen (Schonfläche). Die Düngung sollte maximal in Höhe des Entzuges erfolgen, auf Walzen und Schleppen ist in der Zeit von Mitte April bis Mitte Oktober zu verzichten. Das Habitat umfasst die LRT-6510-Flächen ID 10065, 10066 und 10067. Die angestrebte Nutzung wirkt sich auch positiv auf den LRT aus. Ersteinrichtend ist eine administrative Sicherung der Population (Ausweisung eines geschützten Landschaftsbestandteils) anzustreben.	2,1061	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	790
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optional	I	einmal jährlich	790
						13.1.5.	Ausweisung als geschützter Landschaftsbestandteil	optimal	k	einmalige Maßnahme	
<p>Erstpflege: Ausweisung als geschützter Landschaftsbestandteil Dauerpflege: Zweischürige Mahd mit Terminvorgabe (optimal), Zweischürige Mahd mit Belassen von Saumstreifen/Restflächen (optional)</p>											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/04/2017; Nutzer 209/2											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/04/2017; optimale Dauerpflege ist umsetzbar											
23/05/2017; optionale Dauerpflege ist umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-53	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, östlich der Ilm, nördlich von Gräfinau-Angstedt
Flächengröße der BE (in ha):	8,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Wolfsberg (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfinau-Angstedt
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfinau-Angstedt: Flur 003] 432,454,455,459,460,461,462,468,469,470,472,473,474,475,476,547/2,554/2,564/471,565/471,580/466,582/467,612/431,613/433,614/434,615/435,616/435,617/435,618/436,619/437,620/438,621/439,622/440,623/441,624/443,625/444,626/445,628/447,629/448,630/449,631/450,632/451,633/452,634/453,635/456,6

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 26.05.2012
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10061	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_21264
10062	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_21264
20044	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21264

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 25.10.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30096	1324	Maculinea nausithous	C	C	A	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323R02, DETHLIGL52323R04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10061, 10062, 20044] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50061	10061, 10062, 20044	30096	Zweischürige Mahd mit Nutzungspause von Mitte Juni bis Mitte September	8,2583	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60032	10061, 10062	30096	Grünland in der Ilmaue nördlich Gräfinau-Angstedt. 2016 Nachweis von 33 Faltern. Ca. 520 Pflanzen des Großen Wiesenknopfes. Während 2013 die Wiese zur Flugzeit der Falter gemäht wurde, wurde 2016 die Nutzungspause eingehalten. Die optimale Nutzung/Pflege des Habitats umfasst eine zweischürige Mahd mit Einhaltung einer nutzungsfreien Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September. Alternativ kann die Einhaltung der Bewirtschaftungsruhe auch auf einem Teil der Fläche erfolgen (Schonfläche möglichst entlang des Grabens). Die Düngung sollte maximal in Höhe des Entzuges erfolgen, auf Walzen und Schleppen ist in der Zeit von Mitte April bis Mitte Oktober zu verzichten. Das Habitat umfasst Teile der LRT-6510-Flächen ID 10061 und 10062. Die angestrebte Nutzung wirkt sich auch positiv auf den LRT aus.	8,2583	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	3097
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.1.1	Belassen von Brach- oder Saumstreifen/ Restflächen	optional	I	einmal jährlich	3097
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
01/06/2017; Nutzer 209/9											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
01/06/2017; optionale Maßnahme voraussichtlich umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-54	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, westlich der Ilm, südwestlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	1,48
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörfeld: Flur 002 202/13,203/14,204/15,205/68,206/69,207/16,208/17,209/18,210/19,4/1, Flur 003 100/2,199/100

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 24.05.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20034	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21265, G2bisG5_6354

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 14.07.2017 - 14.07.2017	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40001	5811	Vertigo angustior	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
40002	1324	Maculinea nausithous	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
LRT 6510
Schmale Windelschnecke

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323M08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20034] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE															
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität					
Maßnahme	LRT	Habitat													
70050	20034	40001 40002	Grünland in der Ilmaue nördlich des Ilmwerkes. Reste einer Feuchtwiese. Aktuell kein Falternachweis und auch keine blühenden Exemplare des Großen Wiesenknopfes (<i>Sanguisorba officinalis</i>). Die Fläche ist gleichzeitig Entwicklungshabitat für die Schmale Windelschnecke mit ID 40001. Das Entwicklungshabitat umfasst außerdem die LRT-6510-Entwicklungsfläche ID 20034. Die Nutzung der Fläche ist den Belangen beider Anhang-II-Arten anzupassen. Dazu ist - wechselnd von Jahr zu Jahr - auf einer Hälfte der Fläche eine zweischürige Mahd mit Nutzungspause von Mitte Juni bis Mitte September und auf der anderen Hälfte der Fläche eine einschürige Mahd ab Mitte September durchzuführen. Die Schnitthöhe sollte 10 cm nicht unterschreiten, um die Streuschicht nicht zu beeinträchtigen.	1,4780				optimal	I	einmal jährlich					
											1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
											1.2.1.1	Staffel-/ Rotationsmahd	optimal	I	einmal jährlich
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen															
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]				
Maßnahme	LRT	Habitat													
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen															
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]				
Maßnahme	LRT	Habitat													
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)															
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]				
Maßnahme	LRT	Habitat													
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):															
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)															
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):															
23/05/2017; Nutzer 209/5															
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):															
23/05/2017; nicht umsetzbar															

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-55	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, nördlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	6,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 179,182/2,209,210,220/119,222/120,223/120, Griesheim: Flur 002 34,35/1,35/2,35/3,35/4,38/1,38/2,39,82/36

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 21.08.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach		KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
20021	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes				G2bisG5_21277
20022	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes				G2bisG5_21277, G2bisG5_6451

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 14.07.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40003	1324	Maculinea nausithous	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323B18
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20021, 20022] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
Maßnahme	IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
	LRT	Habitat								
70051	20021, 20022	40003	Grünland in der Ilmaue nördlich Cottendorf. Aktuell kein Falternachweis und nur wenige blühende Exemplare des Großen Wiesenknopfes (<i>Sanguisorba officinalis</i>). Die Nutzung der Fläche ist dennoch den Artbelangen anzupassen, um Trittsteine im Habitatverbund zwischen den noch verbliebenen Teilpopulationen im FFH-Gebiet zu schaffen. Das Entwicklungshabitat umfasst die LRT-6510-Entwicklungsflächen ID 20021 und 20022. Die angestrebte Nutzung wirkt sich auch positiv auf die Entwicklung zum LRT aus.	6,0969		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
							1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
23/05/2017; Nutzer 209/5											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
23/05/2017; nicht umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-56	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, westlich der Ilm, unmittelbar NÖ des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	4,44
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Hammersfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Hammersfeld: Flur 004 179,187,191,192,193/1,193/2,194,195,200/1,226,228,237,240,241

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 23.08.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20013	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21274, G2bisG5_6470
20014	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21274

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 14.07.2017
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40004	1324	Maculinea nausithous	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52323C06, DETHLIFH52323C01, DETHLIGL52323C04, DETHLIGL52323C05
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20013, 20014] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
70052	20013, 20014	40004	Grünland in der Ilmaue bei Griesheim (Ilmwiesen). Vereinzelt sind auf der Fläche noch Exemplare der Wirtspflanze Großer Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis) zu finden, auch wenn kein Artnachweis gelang. Die Nutzung der Fläche ist dennoch den Artbelangen anzupassen, um Trittsteine im Habitatverbund zwischen den noch verbliebenen Teilpopulationen im FFH-Gebiet zu schaffen. Das Entwicklungshabitat umfasst die LRT-6510-Entwicklungsfläche ID 20013 und einen Teil von ID 20014. Die angestrebte Nutzung wirkt sich auch positiv auf die Entwicklung zum LRT aus. Soll die Nutzung als Weide beibehalten werden, ist eine erste Nutzung als Mahd durchzuführen (bzw. regelmäßige Nachpflege von Weideresten).	4,4431		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	I	einmal jährlich	
Dauerpflege: Zweischürige Mahd; Mahd mit Terminvorgabe (1. Schnitt Ende Mai- Mitte Juni, 2. Schnitt frühestens Mitte September)											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
19/09/2017; Nutzer 209/11											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
19/09/2017; optionale Dauerpflege ggf. umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-57	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich der Ilm, westlich und südwestlich des Ilmwerkes
Flächengröße der BE (in ha):	0,64
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Griesheim
Flur(en) / Flurstück(e):	Griesheim: Flur 003 177,189,208,235/176,236/178,243/179

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 25.10.2017	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30093	5811	Vertigo angustior	A	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Schmale Windelschnecke

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323C11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50059	30093 Einschürige Mahd	0,6445	NALAP, keine (0.43ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60033		30093	Der Feuchtwiesen-Röhricht-Komplex (Ilmwiese III des FND) ist trotz derzeitiger einschüriger Mahd durch stark aufkommendes Schilf beeinträchtigt. Nach einer ersteinrichtenden Maßnahme - mehrschürige Mahd zur Zurückdrängung des Schilfaufkommens - sollte - wechselnd von Jahr zu Jahr - auf einer Hälfte der Fläche eine einschürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes erfolgen und auf der anderen Hälfte der Fläche ein Brachfallen zugelassen werden. Die Schnitthöhe sollte 10 cm nicht unterschreiten, um die Streuschicht nicht zu beeinträchtigen. Zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen aus der umgebenden Rinderweide ist ein ca. 10 m breiter Pufferstreifen einzurichten, der offenzuhalten ist.	0,6445	NALAP, keine (0.43ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	374
						1.2.1.3.	Mehrschürige Mahd	optimal	k	bei Bedarf einmal jährlich	
						1.2.1.1.	Staffel-/ Rotationsmahd	optimal	l		
						1.10.7.	Ausweisung von Pufferflächen	optimal	l	einmalige Maßnah- me	

Erstpflege: Mehrschürige Mahd (Zurückdrängen des Schilfs)

Dauerpflege: Einschürige Mahd, Rotationsmahd (jährlicher Wechsel von Brache und einschüriger Mahd auf je einer Flächenhälfte), Ausweisung von Pufferflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

03/05/2017; Nutzer 209/7

19/09/2017; Pufferstreifen - Nutzer 209/11

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

03/05/2017; Pflege überwiegend umsetzbar

19/09/2017; Pufferstreifen ggf. umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-58	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue, oberhalb von Stadtilm
Flächengröße der BE (in ha):	0,61
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Hammersfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Hammersfeld: Flur 004 183,184,225,238,249/169

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 25.10.2017	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30094	5811	Vertigo angustior	A	C	C	B	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	23.06.2016 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Schmale Windelschnecke

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323C11
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50032		30094	0,6084		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich
					1.2.1.3.	Mehrschürige Mahd	optimal	k	einmalige Maßnahme
					1.2.1.1.	Staffel-/ Rotationsmahd	optimal	l	einmal jährlich
					1.7.1.	Schließung/ Entfernung von Drainagen	optimal	k	einmalige Maßnahme
					1.7.3.	Reduzierung der Grabentiefe	optimal	k	einmalige Maßnahme
	Das Röhricht (Ilmwiese II des FND) ist durch stark aufkommendes Schilf infolge Nutzungsaufgabe und zunehmende Austrocknung beeinträchtigt. Nach ersteinrichtenden Maßnahmen - Stabilisierung des Wasserhaushalts (Ermittlung und ggf. Schließung vorhandener Drainagen oder Reduzierung der Grabentiefe der vorhandenen Entwässerungsgräben), mehrschürige Mahd zur Zurückdrängung des Schilfaufkommens - sollte - wechselnd von Jahr zu Jahr - auf einer Hälfte der Fläche eine einschürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes erfolgen und auf der anderen Hälfte der Fläche ein Brachfallen zugelassen werden. Die Schnitthöhe sollte 10 cm nicht unterschreiten, um die Streuschicht nicht zu beeinträchtigen. Zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen aus der umgebenden Rinderweide ist ein ca. 10 m breiter Pufferstreifen einzurichten, der offenzuhalten ist.								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
Erstpflege : Renaturierung des Wasserhaushalts, Mehrschürige Mahd (Zurückdrängen des Schilfs) Dauerpflege: Einschürige Mahd, Rotationsmahd (jährlicher Wechsel von Brache und einschüriger Mahd auf je einer Flächenhälfte)										
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG										
19/09/2017; Pufferstreifen - Nutzer 209/11										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
25/04/2017; Dauerpflege ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar										
19/09/2017; Pufferstreifen ggf. umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 03.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-59	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ilmaue zwischen Griesheim und Cottendorf, westlich der Ilm
Flächengröße der BE (in ha):	34,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Cottendorf, Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Cottendorf: Flur 002 215, Flur 003 380/2, Flur 004 553,554,555,560,561,562,566,567,568,569,570,571,572,573/1,573/2,582,583,584,585,586,587,588,589,5 90,591,592,593,594,595,596,603,604,605,606,607,608,609,610,611,613,614,615,616,617,618,619,620,6 21,622,623,625,626,700,701,703,706,707,708,709,710,711,712, Dörnfeld: Flur 002 10/2,10/4,10/5,11/17,11/3,11/7,11/8,11/9,138/60,199/9,2/11,2/18,2/19,2/20,2/21,2/28,2/30,2/31,200/66,20 2/13,55/5,61,62, Flur 003 140,175/142,194/81,81/1,81/10,81/11,81/12,81/2,81/3,81/5,81/6,81/7,81/8,81/9

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 25.05.2012 - 07.09.2012	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitat- struktur	Arten- inventar	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	
20029	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_24398, G2bisG5_24408, G2bisG5_6415
20030	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6415
20031	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6388
20037	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6336
20038	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_6333

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Popula- tion	Habitat- qualität	Beein- trächtig- ungen	Gesamt- bewer- tung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52323G08, DETHLIGL52323G10, DETHLIGL52323M05, DETHLIGL52323M06, DETHLIGL52323M09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20029, 20030, 20031, 20037, 20038] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
Maßnahme	IDs	LRT	Habitat	Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungs-vorschlag	Priorität	Periodizität
70062	20029, 20030, 20031, 20037, 20038			zweischürige Mahd, Erhalt des Grabens mit begleitenden Gehölzen	34,2993		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70026	20029		Artenarmes, eutrophes Grünland. Arten der Glatthaferwiese sind spärlich vorhanden. Nitrophyten decken > 25 %. 2-malige Mahd und Rinderbeweidung im Herbst. Nach einer erst-pflegenden Aushagerung und der regelmäßigen Durchführung einer zweischürigen Mahd mit entzugsorientierter Düngung ist eine Entwicklung zum LRT 6510 möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	9,5959		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	2735
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	2639
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	2687
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd											
70027	20030		Artenarmes, eutrophes Grünland mit spärlichem Vorkommen von Arten der Glatthaferwiese, jedoch mit einer hohen Deckung an Nitrophyten (> 25 %), v. a. Knaulgras, auch Wiesen-Lieschgras. 2-malige Mahd und Rinderbeweidung im Herbst. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	19,5507		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	5572
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	5376
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	5474
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70028	20031		Artenarme, eutrophe Fuchsschwanzwiese mit Arten der Glatthaferwiese (spärlich). Nitrophyten weisen eine Deckung von >25% auf. Rinderbeweidung und Mahdnutzung. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer Umstellung auf eine regelmäßige zweischürige Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,7175		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	489
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	472
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	481
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70033	20037		Eutrophes Grünland mit Arten der Glatthaferwiese. Einschürige Mahd und Rinderbeweidung im Herbst. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,4282		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	407
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	393
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	400
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
70034	20038		Eutrophes Grünland mit Arten der Glatthaferwiese. Einschürige Mahd und Rinderbeweidung im Herbst. Eine Entwicklung zum LRT 6510 ist nach einer Aushagerung und einer regelmäßigen zweischürigen Mahd möglich. Alternativ kann die Fläche auch als Mähweide genutzt werden, günstigenfalls ist die Erstnutzung als Mahd durchzuführen.	1,2656		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	361
						1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	l	einmal jährlich	348
						1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	354
Erstpflege: Aushagerung (mehrschürige Mahd) Dauerpflege: Zweischürige Mahd (optimal); Mähweide mit Nachbeweidung (optional)											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat			8...Übergreifende Maßnahme								

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):	
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe	
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)	
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):	
23/05/2017; Nutzer 209/5	
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):	
23/05/2017; optionale Dauerpflege bedingt umsetzbar	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 02.05.2017	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 209-60	FFH-Gebiet:	Ilm-Aue von Gräfinau-Angstedt bis
	EU-Code:	5232-304
	Thüringen-Nr.:	209

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Teich am nordwestlichen Rand von Dörnfeld
Flächengröße der BE (in ha):	0,65
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmtal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörnfeld
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörnfeld: Flur 004 163/10,163/19

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 14.07.2017	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40007	6491	Nördlicher Kammolch	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	Kein Nachweis vom Nördlichen Kammolch; hohe Anzahl an Fischen; gute Strukturen des Teiches; grundsätzliche Habitateignung.

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 23.06.2016	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Nördlicher Kammolch

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70063		40007	0,6473		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf
					5.1.1.	Einstellung der fischereiwirtschaftlichen Nutzung	optimal	k	einmalige Maßnahme
Erstpflege: Einstellung der fischereireichen Nutzung Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern unter Gewährleistung einer dauerhaften Wasserversorgung									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
25/04/2017; kein Nutzer, Abstimmung im Rahmen der PAG											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
25/04/2017; Maßnahmen ggf. über NATURA-2000-Stationen umsetzbar											